



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein durch die Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf | Schattenhofergasse 7 | Telefon 07162 91011-0 | Fax 07162 91011-22 | info@messelstein.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt | Verantwortlich für den übrigen Teil: Messelstein-Verlag GmbH

48. Jahrgang
Freitag
12. Juli 2024 **28**

13. – 14. Juli
50 Jahre Stadt Lauterstein
1974 – 2024

**32.
Lautersteiner**

Stadtfest

Samstag, 13. Juli 17:00 Musikalische Unterhaltung mit den
Steinriegel Musikanten
17:30 Lautersteiner **Panorama-Lauf**
17:30 **Fassanstich**
Siegerehrung Panoramalauf
19:00 Musikparty mit **Drubull**



Sonntag, 14. Juli 10:30 **Ökumen. Gottesdienst**
Open Air mit Cantica Nova
Mittagstisch mit dem
Musikverein Nenningen
14:00 **Kinder-/Familienprogramm**
15:00 **Jugendorchester**
Musikverein Nenningen
14:30 und 16:00 Führungen durch die Brauereikeller
14:00 und 16:00 Einführung in die Geschichte des
Schlosses und dessen Kapelle
16:30 **Musikverein Söhnstetten**



Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310
	Fax 910315
Polizeirevier Eislingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein	
Montag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz
Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes
Öffnungszeiten: Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen
Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

Bücherei Weißenstein
Öffnungszeiten: Freitags von 16.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Freibad:
Mai und September: täglich von 9.00 - 19.00 Uhr
Juni - August: täglich von 9.00 - 20.00 Uhr

Bei anhaltend schlechter Witterung gelten gegebenenfalls eingeschränkte Öffnungszeiten.

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	9669-0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 9669-27
Bürgerbüro	
Fr. Recher arecher@lauterstein.de	9669-15
Fr. Nave bnave@lauterstein.de	9669-16
Zahlungsverkehr: Wasser/Abwasser/Hundesteuer 9669-23	
Frau Zimmerer azimmerer@lauterstein.de	
Grund- und Gewerbesteuer 9669-22	
Frau Knoblauch fknoblauch@lauterstein.de	
Stadtkämmerei Herr Heilig 9669-20	
bheilig@lauterstein.de	
Teamassistentz Bürgermeister/Kämmerei 9669-21	
Frau Merklein cmerklein@lauterstein.de	
Hauptamt/Standesamt Frau Ziller 9669-12	
bziller@lauterstein.de	Fax 9669-28
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse: mitteilungsblatt@lauterstein.de	
Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen und Wertstoffzentren Hotline 07161 202-8888	
Stördienste: Wasser EVF Göppingen	
24/7-Störungsnummer:	0800 6101.767 (kostenlos)
Kundenberatung	0800 6101-700 (kostenlos)
Bauhof 07332/966918	
Bauhofleiter Herr Klaus	0170/5722313
Stv. Bauhofleiter Herr Frey	0170/5722314

Hausmeister Hallen/Schule Herr Gelmar	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	07331/209-250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	5313
Evang. Pfarramt Donzdorf	07162/29511
Forstrevier Böhmenkirch	07332/309419
Förster Wolfgang Mangold	mobil 0173-6634675
Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner	07334/6099784
Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“	07332/9280299

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen
Landratsamt Göppingen, Eberhardstraße 20, EG, 73033 Göppingen, Telefon: 07161/202-4024
Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do. 14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außerhalb dieser Zeiten möglich.
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lkgp.de
Internet: www.psp-gp.de

Bereitschaftsdienst Ärzte
Allgemeine Notfallpraxis Göppingen
Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage 10 – 18 Uhr
Kinder-Notfallpraxis Göppingen
Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Die Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.00 bis 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die **116117** angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden.

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): **116117** (Anruf ist kostenlos).

Urlaub:
Praxis Dr. med. Barth ist vom 15.07. bis einschl. 23.07.2024 geschlossen

Die Vertretung übernehmen alle anwesenden Donzdorfer Hausärzte sowie die Praxis Bompors, Wißgoldingen

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Zentrale Rufnummer: 0761 / 120 120 00
Nach Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur werden in der Regel fünf der nächstliegenden diensthabenden Praxen angezeigt. Neben der einheitlichen Notfalldienstnummer steht die Notfalldienstsuche auf der Website www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst zur Verfügung.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel.: 01805-843736 Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen
Diese Telefonnummer leitet von 08:00h bis 22:00h automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.
0,14 Euro/min aus dem Festnetz, 0,42 Euro/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22:00 Uhr bis 08:00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- **Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.**
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur



250 Jahre Nenninger Pietà - 1774-2024

Einladung zur Buchpräsentation

**‘Die Nenninger Pietà und Franz Ignaz Günther’
mit der Autorin Dr. Gabriele von Trauchburg**

**am Freitag, den 19. Juli 2024 um 19.30 Uhr
ins Foyer der Seniorenresidenz
in Lauterstein-Nenningen, Hauptstraße 74, 73111 Lauterstein**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

U.A.w.g. bis Montag, 16. Juli 2024: bernhard.baum48@gmail.com, 0170 - 3662916

Notdienstpraxis.

- Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

Fr., 12.07.:	Burg-Apotheke, Hauptstraße 66, Salach, Telefon (07162) 9460640
Sa., 13.07.:	Veritas Apotheke, Heidenheimer Str. 63, Süßen, Tel. (07162) 939793
So., 14.07.:	Schiller-Apotheke, Hauptstr. 50, Göppingen, Telefon (07161) 978210
Mo., 15.07.:	Neue Rigi-Apotheke, Göppinger Str. 4, Holzheim, Telefon (07161) 9883884
Di., 16.07.:	Staufen-Apotheke, Wilhelmstr. 2, Salach, Telefon (07162) 7283
Mi., 17.07.:	Schloss-Apotheke, Freihofstraße 53, Göppingen, Telefon (07161) 75622
Do., 18.07.:	Alfa-Apotheke, Hauptstraße 57/1, Eislinsingen/Fils, Telefon (07161) 9883401

Sonntags Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlgasse 1, Donzdorf, Tel. 07162/912340

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

**30 km/h in den Wohngebieten
- unseren Kindern zuliebe**



Grüngutplatz Böhmenkirch-Treffelhausen

Öffnungszeiten April bis Oktober 2024:

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	13.00 - 18.00 Uhr

Bürgermobil Lauterstein -

das Bürger-RUF-mobil

Das Bürgermobil rollt . . .

**Für ältere (ab 65 Jahren) oder hilfebedürftige
Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Lauterstein.**

- **Fahrt-Anmeldung möglichst am vorherigen Werktag (außer Samstag und Sonntag) von 8.00 bis 17.00 Uhr direkt beim Fahrer unter**

☎ 0175/ 705 22 11

Zwischen 11.45 und 13.00 Uhr keine Fahrt möglich, da der Bürgerbus für Kindergarten und Grundschule eingesetzt ist.

Das Projekt ist durch die Kommunale Bürgerstiftung Lauterstein gefördert.

Amtliche Bekanntmachungen

Glückwünsche für Bürger der Stadt Lauterstein

Wir gratulieren:

am 12.07.24: Frau Elfriede Anna Edelmann
Lauterstein-Weißenstein
zum 85. Geburtstag

Wir wünschen der Jubilarin einen schönen Verlauf des Festtages und weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

Parkverbot im Städtle Weißenstein während des Stadtfestes

Hiermit ergeht an alle Anwohner und Besucher an den Tagen des Stadtfestes, also vom 10. – 16. Juli 2024, nicht im Städtle zu parken, um den Festbetrieb sowie die Auf- und Abbauarbeiten nicht zu beeinträchtigen. Aus Sicherheitsgründen ist an diesen Tagen auch die Durchfahrt verboten.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung Lauterstein

Straßenbauamt Esslingen-Göppingen

Verlängerung Halbseitige Sperrung der K1401 Messelberger Steige zwischen Donzdorf und Schnittlingen zur Anbringung eines Steinschlagnetzes

Wegen nicht vorhersehbarer Umstände in der Bautechnik dauert die Sicherung des Hanges mit einem Steinschlagnetz eine Woche länger. Sie wird nunmehr bis zum 18.07.2024 andauern. Während der Arbeiten ist die Steige in Fahrtrichtung Schnittlingen halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird mit einer Ampelanlage an der Baustelle vorbeigeleitet. Das Straßenbauamt der Landkreise Esslingen und Göppingen bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.

Hospiz im Landkreis Göppingen e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, vom 22. Juli bis 26. Juli 2024 fährt zum 22. Mal die „Tour de Kreisle“ wieder in die Städte und Gemeinden im Landkreis Göppingen.

Die Benefizfahrt sammelt dieses Jahr Spenden sowohl für den Betrieb des Hospizes in Faurndau, wie auch für den Neubau eines zweiten Hospizes in Geislingen in der Heidenheimer Straße. Der Spatenstich für das 6 Mio. € teure Projekt war vor wenigen Tagen. Es bringt weitere 8 stationäre Hospizplätze und zusätzlich 6 Tageshospizplätze für schwerstkranke Menschen unseres Landkreises. Unsere „Tour de Kreisle“ startet täglich vom Werksgelände der Fa. Krauter in Göppingen. Nahezu alle Gemeinden mit ihren Oberbürgermeistern, Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern unterstützen traditionell diese Benefizaktion. Außerdem sind wir sehr dankbar, dass die Fahrt von vielen Spendern und Firmen, aber auch von Einzelpersonen, finanziell gefördert wird.

Wir kommen auch zu Ihnen nach Lauterstein am Mittwoch, 24. Juli. Wir sind von ca. 15:10 Uhr bis 15:45 Uhr im Freibad in Weißenstein und werden von Herrn Bürgermeister Lenz empfangen. Schauen Sie doch vorbei. Infomaterial über das Hospiz und auch spezielle Spenden-Couverts können Sie gerne bei unserem ehrenamtlichen Geschäftsführer Georg Kolb, Tel. 0171-8038767 anfordern.

Es grüßt Sie herzlich Klaus Riegert mit dem gesamten Hospizteam

Bekanntmachung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Zweckverbandes "Abwasserreinigung Oberes Lautertal" für das Haushaltsjahr 2024

I. Haushaltssatzung

Aufgrund von § 12 der Verbandssatzung und § 79, 81 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V. mit § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit hat die Verbandsversammlung am 05.06.2024 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	286.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	286.000
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	221.000
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	251.000
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-30.000
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	100.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	100.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie für die Ablösung von inneren Darlehen aus Mitteln, 0 EUR

davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 45.000 EUR

§ 5 Umlagen

Die Verbandsumlage wird von den beteiligten Städten nach § 12 Abs. 3 und 4 der Verbandssatzung aufgebracht.

Die vorläufige Umlage der beiden Städte beträgt für das Jahr 2024

Betriebskostenumlage (§ 12 Abs. 4)	247.500 EUR
Investitionskostenumlage (§ 12 Abs. 3)	71.600 EUR

Lauterstein, den 05.06.2024

Gez.

Michael Lenz

Verbandsvorsitzender

II. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit bekannt gemacht. Das Landratsamt Göppingen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom **28.06.2024, AZ. 12-902.5** die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 gemäß § 18 GKZ i.V. mit § 81 Absatz 2 und § 121 Absatz 2 GemO **bestätigt**.

III. Auslegung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 liegen gemäß § 16 der Verbandssatzung i.V. mit § 81 Absatz 3 GemO ab Montag, den 15. Juli 2024 an sieben Tagen im Rathaus Lauterstein, Hauptstraße 75, 73111 Lauterstein, Zimmer E2, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hinweis gemäß § 4 GemO

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO für Baden-Württemberg oder aufgrund der GemO i.V. mit dem Gesetz über kommunale Zusammenarbeit beim Erlass dieser Haushaltssatzung kann innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber dem Zweckverband „Abwasserreinigung Oberes Lautertal“, Hauptstraße 75, 73111 Lauterstein, geltend gemacht werden.

Nach Ablauf dieser Frist gilt die vorgenannte Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der vorgenannten Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Verbandsvorsitzende der Haushaltssatzung nach § 43 GemO wegen Rechtswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die

Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Lauterstein, den 03.07.2024

gez.

Michael Lenz

Verbandsvorsitzender

Aus den Beratungen des Gemeinderats

Sitzung am 02.07.2024

In der Sitzung wurden nachfolgende Themen behandelt und folgende Beschlüsse gefasst.

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

BM Lenz gab bekannt, dass in der Sitzung am 15. Mai 2024 der Erwerb von Teilflächen der Flurstücke 58 und 58/1 in der Kirchstraße beschlossen wurde.

Haushaltszwischenbericht 2024

Kämmerer Heilig stellten den Haushaltszwischenbericht 2024 vor. Zunächst informierte er das Gremium, dass der Jahresabschluss 2022 Anfang Juni 2024 fertiggestellt wurde, und mit einem ordentlichen Ergebnis von +879.607,06 € abschließt. Für das Haushaltsjahr 2023 dauern die Jahresabschlussarbeiten noch an. Das geplante ordentliche Ergebnis von rund 70 T€ wird Stand heute vermutlich deutlich übertroffen. Für das Haushaltsjahr 2024 kann nach aktuellem Stand davon ausgegangen werden, dass die geplanten Haushaltsansätze auf der Aufwandsseite insgesamt auskömmlich sein werden. Auf der Ertragsseite entwickelt sich die Gewerbesteuer deutlich oberhalb des gewählten Ansatzes. Alle anderen Ertragsarten werden mit Ausnahme der Zuweisungen im Finanzausgleich in etwa plankonform abschneiden. Insofern kann das planerische Defizit in Höhe von -570 T€ vermutlich im Jahresabschluss entsprechend verbessert werden. Die Prognosen für die künftigen Jahre sind momentan jedoch alles andere als positiv. Die genauen Auswirkungen auf die künftigen Haushaltsjahre, werden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2025 sichtbar werden.

Erschließung der Kirchstraße: Beauftragung der EVF mit der Ausführung von Gas- und Glasfaserhausanschlüssen für städtische Flächen und Objekte.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, im Zuge der Erschließung der Kirchstraße, die geplanten Neubaufächen, als auch vorhandene städtische Objekte mit Gas- und Glasfaser zu erschließen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 2.024,61 € (Schule) bzw. 15.136,34 € (Bauplätze).

Wasserversorgung Lauterstein: Umbau der Rohwasserkammer in eine Reinwasserkammer und Betonsanierung.

Bekanntgabe der Auftragsvergabe.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 27.03.2024 die Verwaltung ermächtigt, die Auftragsvergabe für das oben genannte Projekt eigenständig vorzunehmen. Die Vergaben wurden mittlerweile getätigt und bekanntgegeben.

Bekanntgabe von Eilentscheidungen des Bürgermeisters gemäß § 43 Abs. 4 GemO

Gemäß § 43 Abs. 4 GemO kann der Bürgermeister in dringenden, nicht aufschiebbaren Fällen anstelle des Gemeinderates entscheiden. Im Rahmen des Hochwassers am Wochenende des 01/02. Juni 2024 wurde der Feldweg in Richtung Hochbehälter Teufelsklinge massiv beschädigt bzw. gänzlich zerstört. Die Beschädigungen gingen soweit, dass sogar Hochspannungskabel des Albwerks sowie Telekomleitungen freilagen. Des Weiteren handelt es sich bei dem Weg um die einzigste Zuwegung zum

Hochbehälter, welche mit (normalen) Fahrzeugen genutzt werden kann. In der Folge wurde dann bei einem Vor-Ort-Termin mit dem Albwerk und der Firma Leonhard Weiss am 04.06.24 beschlossen, den Weg unverzüglich wieder instand zu setzen, bzw. gänzlich neu aufzubauen. Die Abrechnung erfolgt nach dem LV des Albwerks. Das Albwerk wird anteilige Leistungen für Leituingsgraben etc. übernehmen. Im Nachgang soll gegebenenfalls noch eine Asphaltierung mit Tragdeckschicht erfolgen. Hierzu liegt jedoch noch kein Angebot vor. Die Kosten für die Wiederherstellung des Wegeuntergrundes kann aktuell noch nicht abgeschätzt werden. Es ist jedoch von einem hohen fünfstelligen Betrag auszugehen.

Die beiden (alten) Feuerwehrfahrzeuge LF 8/6 und TLF 16/25 mussten zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr repariert werden. Die Kosten belaufen sich laut Angebote auf 11.937,01 € (LF 8/6) und 10.859,68 € (TLF 16/25). An beiden Fahrzeugen war die Heckpumpe defekt. Hierfür waren folgende Arbeiten notwendig: Demontage der Pumpenanlage, Feuerlöschpumpe komplett zerlegen, reinigen und entkalken, beschädigte Teile erneuern, Pumpe neu lagern und abdichten, Pumpe komplettieren und einbauen, Probelauf am Fahrzeug durchführen.

Die Pumpe am LF 8/6 war bereits vor einiger Zeit ausgefallen. Im Zuge des Hochwasserwochenendes kam dann auch noch die Pumpe am TLF 16/25 zu Schaden. Bei der Firma Ziegler war ein Reparaturtermin in der Folge nur noch für die KW 25 möglich, da das LF 8/6 bereits vorsorglich angemeldet wurde. Der nächste Termin wäre erst im November 2024 verfügbar gewesen, da nach dem Hochwasserwochenende viele Fahrzeuge zur Reparatur mussten. Insofern wurde in Absprache mit der Feuerwehr beschlossen, die Reparaturen kurzfristig durchzuführen.

Ausführliche Sitzungsvorlagen und Protokolle stehen auf der Homepage im BÜRGERINFORMATIONSSYSTEM zur Verfügung.

32. Lautersteiner Stadtfest – 13. - 14.07.2024

50 Jahre Stadt Lauterstein - 1974-2024. Ein schöner Grund zum Feiern!

Traditionell wird am vorletzten Wochenende vor den Sommerferien im Städtle wieder mit vielen Gästen aus nah und fern unser Lautersteiner Stadtfest gefeiert.

Alle mitwirkenden Vereine und Organisationen haben wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt, bei dem für Groß und Klein viel geboten wird.

Samstag, 13.07.

17:00 Musikalische Unterhaltung mit den **Steinriegel Musikanten**

17:30 **Lautersteiner Panorama-Lauf**

17:30 **Fassanstich**

Siegerehrung Panoramalauf

19:00 **Musikparty mit Drubull**

Sonntag, 14.07.

10:30 **Ökumenischer Gottesdienst Open Air mit Cantica Nova**

anschl. Mittagstisch mit dem **Musikverein**

- 14:00 **Nenningen
Kinder- und Familienprogramm**
Vorführungen des Turnvereins Weißenstein
Musikalische Unterhaltung mit der Jugendkapelle des Musikverein Nenningen
Spielstraße mit dem Kindergarten Weißenstein
- 15:00 **Jugendorchester Musikverein Nenningen**
- 14:30 u. 16:00 Führungen durch die **Brauereikeller**
- 14:00 u. 16:00 Einführung in die **Historie des Schlosses und dessen Kapelle; Ikonenausstellung**
- 16:30 **Musikverein Söhnstetten**

Geselligkeit und kulinarische Leckerbissen zeichnen das Lautersteiner Stadtfest seit vielen Jahren aus. Ob bei der Stadtkapelle Weißenstein, der Feuerwehr Abt. Weißenstein, der Festgemeinschaft Kolpingsfamilie und Turnverein Weißenstein und dem Wildgehegeverein Weißenstein werden alle Festbesucher am Samstag und Sonntag mit Speisen und Getränken verwöhnt. Die Kirchengemeinde öffnet am Sonntag ihr Schloss-Café und versüßt den Gästen ihren Besuch mit Eisbechern, Kaffee und Kuchen. Spannend wird es wieder bei den Führungen in die ehemaligen Brauereikeller von Weißenstein. Das Schloss Weißenstein kann im Rahmen des Programmes ebenfalls besichtigt werden (siehe Mitteilung Förderverein Schloss Weißenstein) und bei der Blumentombola der Gartenfreunde OG Weißenstein ist ein Gewinn beinahe garantiert.

Freuen Sie sich auf gute Begegnungen, ein tolles Festprogramm, gute Unterhaltung, leckere Speisen und Getränke und ein gutes Miteinander beim Lautersteiner Stadtfest 2024!

Herzliche Einladung an alle Gäste aus Nah und Fern im Namen aller Mitwirkenden!

Ihre Stadtfestgemeinschaft Lauterstein



Auch ein weiteres Dankeschön geht an Herrn Hans Georg Grupp für das Zurückfahren zur Grundschule. Die Highlights dieses Ausfluges waren das Öffnen der Feuerwehrschräuche und die Fahrt unter Sirenengeheul zur Schule.

(Michaela Blersch, Klassenlehrerin)

Wanderung zur Kreuzberghütte

Die Klasse 4 unternahm am Freitag, 05.07.2024 eine Abschlusswanderung zur Kreuzberghütte bei herrlichem Sonnenschein. Über den Zickzackweg erreichten die Kinder den Gipfel des Kreuzberges. Anschließend wurde eine Vesper- und Spielpause an der Kreuzberghütte eingelegt. Von dort aus ging es vorbei an der Skischanze Richtung Degenfeld, am Tiergehege Weißenstein und wieder zurück zur Grundschule Lauterstein. Ein herzliches Dankeschön gilt der Begleitperson Frau Jessica Hase.

(Michaela Blersch, Klasse 4)

Fundsache

Folgende Fundsache wurde bei der Stadtverwaltung abgegeben und kann dort vom Eigentümer abgeholt werden:

1 Ford-Schlüssel mit Werbeband (gefunden zwischen Nenningen und Weißenstein auf dem Gehweg)

Schulnachrichten

Grundschule Lauterstein



Tatütata – die Feuerwehr ist da

Am Montag, 8. Juli 2024 wurde die Klasse 4 zur freiwilligen Feuerwehr nach Lauterstein (Nenningen) eingeladen. Ein herzliches Dankeschön geht an Herrn Fridolin Auer und an Frau Julia

Fischer, die sich für diesen Tag bereit erklärt haben, die Aufgaben, die Ausrüstung und die Gerätschaften der Feuerwehr der Klasse 4 der Grundschule Lauterstein nahe zu bringen.



Brückenbau in Klasse 4

Im Sachunterricht wurde über einen längeren Zeitraum zum Thema „Brücken“ in Klasse 4 der Grundschule Lauterstein in Kleingruppen Brücken entworfen und gebaut. Im Vorfeld wurde das Thema ausführlich behandelt, welche verschiedenen Arten von Brücken es gibt. Es wurde die Tragfähigkeit von Brücken anhand von Experimenten, um anschließend sich dann an die Konstruktion von Brücken heranzutasten. Vier tolle Brücken sind in Klasse 4 entstanden.

(Michaela Blersch, Klassenlehrerin in Klasse 4)



Zweitklässler auf Schatzsuche

Am Donnerstag, den 4. Juli 2024 machten sich die Zweitklässler auf den Weg, um gemeinsam einen Schatz zu finden. Angeleitet von Frau Thierer, unserer Erlebnispädagogin, und ihrer Klassenlehrerin Frau Gruber durften die Kinder viele Aufgaben lösen, um dem Schatz immer näher zu kommen: Gruppenaufgaben zur Geschicklichkeit, Koordination und Strategie. Bei allen Aufgaben stand das Miteinander im Vordergrund. Das Lösen der spannenden und abwechslungsreichen Spiele war ein tolles Gemeinschaftserlebnis, an das sich die Kinder noch lange erinnern werden.

Sie wissen nun: Gemeinsam sind wir stark!



Die Zweitklässler wurden für ihren Einsatz belohnt, sie haben den Schatz gefunden. Darauf waren sie sehr stolz. Glücklicherweise, aber auch erschöpft, kehrten alle zum Parkplatz der DAV-Hütte zurück.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mütter, die einen Fahrdienst übernommen haben!

Schulverbund Süßen

Gemeinschaftsschule und Realschule



Zusammen Vielfalt Lernen

Traditioneller Schüleraustausch am Schulverbund Süßen zwischen Deutschland und Ungarn: Eine ereignisreiche Woche trotz Hochwasser

Die Schülerinnen und Schüler des diesjährigen Schüleraustauschs zwischen Deutschland und der Partnerstadt Törökbalint in Ungarn erlebten eine aufregende und unvergessliche Woche vom 1. – 7. Juni 2024 am Schulverbund Süßen. Durch das Hochwasser war allein schon die Anfahrt das erste Abenteuer: Nach einer beschwerlichen, 18-stündigen Zugfahrt mit vielen Umwegen konnten die Gastfamilien ihre müden Gastkinder am Samstag erst kurz vor Mitternacht in Süßen mit offenen Armen willkommen heißen.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Familien, die bereit waren, einen Gast bei sich aufzunehmen und so boten sie ihren Gastkindern ein vielfältiges Programm von A wie Automuseum bis Z wie Zoo. Auch das ungarische und deutsche Lehrerteam besichtigte trotz der Wetterbedingungen das Schloss Lichtenstein und erkundete die Nebelhöhle.

Herr Bürgermeister Marc Kersting empfing die ungarischen Gäste am Montagvormittag offiziell im Rathaus und nach einem Gruppenfoto und einem Schulrundgang mit der Schulleitung hatten die Schülerinnen und Schüler viel Spaß in der Bewegungslandschaft der Sport- und Kulturhalle und konnten sich anschließend beim gemeinsamen Mittagessen wieder stärken. Die Experimenta in Heilbronn stand am Dienstag auf dem Programm, wo die Schülerinnen und Schüler faszinierende Einblicke in die Welt der Wissenschaft erhielten.

Sportlich geprägt war der darauffolgende Mittwoch durch die von der Fachschaft Sport an der Gemeinschaftsschule organisierten Bundesjugendspiele, bei denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellten und die ungarischen Schülerinnen und Schüler natürlich mitwirkten. Eine Wanderung auf den Bossler bot am Nachmittag die Gelegenheit, die malerische Landschaft der Region zu genießen und gemeinsam Zeit in der Natur zu verbringen. Eine Naturschaukel und der Bau eines Baumhauses stärkten den Zusammenhalt zwischen den Kindern

und den Kulturen. Anschließend gab es im Naturfreundehaus noch echt schwäbisches Essen mit Maultaschen und Kartoffelsalat und hausgemachten Kuchen.

Aber auch so eine schöne und ereignisreiche Woche neigt sich einmal dem Ende zu und so stand am Donnerstag der letzte gemeinsame Abend im Katholischen Gemeindehaus an. Nicht nur der gemeinsame Bodypercussion-Auftritt beeindruckte die Gäste, auch die traditionellen Lieder und Tänze der ungarischen Schülerinnen und Schüler begeisterten und vervollständigten das vielfältige Programm, auch eine Fotobox mit lustigen Accessoires zum Verkleiden hielt die Erinnerungen an diesen unvergesslichen Abend wortwörtlich fest. Beim Genießen der kulinarischen Köstlichkeiten wurde sich angeregt über gemeinsame Erlebnisse ausgetauscht, über Erfahrungen reflektiert und tolle Pläne für zukünftige Treffen geschmiedet.

Trotz der Herausforderungen wie beispielsweise dem Hochwasser, bewiesen die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrkräfte aus Deutschland und Ungarn, dass sie gemeinsam jede Situation meistern können und der Schüleraustausch wieder einmal ein voller Erfolg war, der noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. Nun freuen sich alle auf den Gegenbesuch in Ungarn im Frühjahr 2025!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer und das Ungarnteam mit Brigitte Schoder, Silvia Späth, Anja Rinderknecht und Markolf Jeutter.

Text: A. Rinderknecht

Parteien und Wählervereinigungen

SPD Kreisverband Göppingen



**Wir vor Ort. Unsere Politik im Dialog.
Treffen Sie mich in Göppingen!**

Mi., 24.07.2024, 13.30 - 16.00 Uhr

Marktplatz Göppingen

Sie sprechen mit:

Heike Baehrens MdB

Bürgersprechstunde der Bundestagsabgeordneten Heike Baehrens

Meine nächste Bürgersprechstunde findet am **Donnerstag, 25. Juli 2024**, von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Bürgerbüro (Schillerplatz 10, 73033 Göppingen, Roth Carrée) statt.

Ich lade Sie herzlich ein, die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch zu nutzen und mir Ihre Anliegen zu schildern.

Für die Sprechstunde ist eine Anmeldung unter Telefon 07161 / 988 35 46 oder per E-Mail heike.baehrens.wk@bundestag.de erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Baehrens, MdB

Lautersteiner Vereinsleben

Ski-Club Nenningen e. V.



**Einladung zum 100-jährigen Jubiläum am
Samstag, 14. September 2024**

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer, wir freuen uns außerordentlich, Sie zum 100-jährigen Jubiläum des Skiclub Nenningen e.V. auf unser Festgelände rund um die Kreuzberghalle am Samstag, den 14. September 2024 einzuladen. Ein Jahrhundert voller Leidenschaft, Sportlichkeit und Gemeinschaft liegt hinter uns, seit unserer Gründung am 8. Januar 1924. Es ist uns eine Ehre, dieses bedeutende Ereignis gemeinsam mit Ihnen zu zelebrieren. Für Sie haben wir ein vielseitiges und unterhaltsames Programm zusammengestellt. Natürlich ist auch die Versorgung mit Speisen und Getränken an diesem Tag sichergestellt.

Programm-Highlights:

• 13:30 - 17:00 Uhr: Sommer-Winterolympiade mit anschließender Siegerehrung ab 17:00 Uhr

Erleben Sie den sportlichen Geist unseres Clubs bei einer Olympiade, die die Brücke zwischen Sommer und Winter schlägt. Mitmachen können alle Kinder, Jugendliche und Junggebliebene. Unter allen Teilnehmenden gibt es tolle Preise zu gewinnen, wie eine Teilnahme an der Après-Ski-Ausfahrt Anfang 2025 sowie bei unserer Familienausfahrt 2025 ins Fellhorn. Die Anmeldung zur Sommer-Winterolympiade erfolgt über unsere Homepage oder bei Jochen Eisele oder einem Ausschussmitglied.

• 18:30 - 20:00 Uhr: Offizieller Festakt

Im Rahmen des offiziellen Teils blicken wir auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurück und würdigen die Menschen, die unseren Club geprägt haben.

• 20:30 - 00:30 Uhr: Konzert mit der Band „Velvet“

Lassen Sie den Abend mit der Musik von „Velvet“ ausklingen, die mit ihrem Repertoire für eine unvergessliche Atmosphäre sorgen wird.

Mithilfe & Engagement:

Wir bitten um Ihre Unterstützung! Als kleines Dankeschön erhält jeder, der uns beim Arbeitsdienst am Jubiläumstag unterstützt, ein spezielles T-Shirt zum 100. Jubiläum. Auch Kuchenspenden sind herzlich willkommen und tragen zum Gelingen unseres Festes bei. Anmelden können Sie sich dazu auf der Homepage des SCN oder über Jochen Eisele, Am Steinriegel 2, 73111 Lauterstein.

Machen Sie mit uns Werbung:

Halten Sie sich den Tag frei und bringen Sie Freunde mit! Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Tag mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Skiclub Nenningen e.V.

Förderverein Pieta Franz Ignaz Günther Nenningen e.V.



250 Jahre Nenninger Pietà - 1774-2024

Wussten Sie schon ...? Am **Freitag, 19. Juli 2024**, erscheint das neue Standardwerk zur weltberühmten Nenninger Pietà.

Es enthält jede Menge Neues, Verblüffendes, Forschungsstreitigkeiten, Unerwartetes. Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen!

Der Förderverein Pietà Franz Ignaz Günther Nenningen e.V. lädt Sie zur Buchpräsentation in den großen Saal der Seniorenresidenz an der Lauter in Lauterstein um 19.30 Uhr herzlich ein.

1. Fischereiverein Lauterstein e.V.



Fischerfest am 27. und 28.07.2024

Zu unserem Fischerfest am Weiher in Weißenstein, laden wir die Bevölkerung aus Lauterstein und Umgebung am Samstag und Sonntag recht herzlich ein.

Besonders zu empfehlen, sind unsere frisch geräucherten Forellen. Natürlich haben wir auch für Nichtfischesser andere Speisen im Angebot.

Start ist am Samstag um 11 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr. Die Kaffeetheke mit selbstgebackenen Kuchen ist immer geöffnet.

Samstag:

Beginn 11 Uhr

Ab 19 Uhr – Hechtbar

Ab 19 Uhr - Stimmung mit DJ Thomas

Das Feuerwerk wird ab ca. 22.00 Uhr gezündet!

Sonntag: Beginn 10 Uhr
Ab 11 Uhr - Stimmung mit „7 Blech Böhmisches / Althornbläser“
Ab 14 Uhr - Unterhaltung mit Alfons (Kronenwirt)

Auf Ihren Besuch freut sich der Fischereiverein Lauterstein.

Jahrgang 1939 Nenningen

Wir wollen uns nach längerer Zeit wieder zusammen mit unseren Partnern in gemütlicher Runde treffen, auch im Hinblick auf unser halbrundes Alter.

Dies ist vorgesehen am **Donnerstag, den 18. Juli, 15.00 Uhr, im Gasthaus „Linde“** in Weißenstein (Kaffee, Kuchen, Vesper). Zahlreiche Teilnahme wäre schön. Fahrdienst kann jederzeit organisiert werden.

E. Groher, Tel. 07162 2270878

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

Mutter-Kind, Kinder und Jugendturnen und Förderturnen
Kinder und Jugendturnen

Förderturnen:

Förderturnen - 14-tägig im Wechsel!

Alle Kinder und Jugendlichen – ab Klasse 1, die ein Turnen des TVW oder TVN besuchen, dürfen hier ganz selbstverständlich teilnehmen ...

Gerne dürfen auch neue Kinder dazu kommen ...

Förderturnen:

samstags: 9-11 Uhr – du bist doch dabei,dann sind Sommerferien

Die nächsten Termine in Weißenstein: 13.7., 14.9.

Termine in Nenningen: 06.07., 20.07., 21.9.

und samstags: 9 – 11 Uhr im Förderturnen

Bericht vom Gaukinderturnfest in Hattenhofen:

Kurz nach 10 Uhr trafen sich ein kleiner Konvoi (10 Autos) an der Tankstelle Ziller, um gemeinsam nach Hattenhofen zu fahren. Das Wetter sollte noch in Schwung kommen – momentan war es frisch und Pfützen standen.

Die aktiven Kinder: Leo S., Leo B, Luis, Till, Valentino, Olivia, Lea, Henny und Elly



Ankunft in Hattenhofen

Dort angekommen, wurde erst der Platz erkundet, wo findet denn nun was statt. Gesucht, gefunden: wenn ihr alle seid, dürft ihr gleich beginnen – bitte macht als letzte Station: der Piratenschatz – jedes Kind bringt 3 Schätze zum Turngauzelt und dann erhaltet ihr eure Urkunden.



Schatzsuche

Die Kinder und Eltern waren hoch motiviert, die Stationen liebevoll hergerichtet und wir hatten jede Menge Zeit. Wir warfen also zum Entern nicht einmal das Seil, sondern bestimmt 10x und keiner drängelte.

Eine Station durfte anders durchgeführt werden, eigentlich hätte man ganz klein sich am Boden durchschlängeln sollen und die Glöckchen hätten keinen Mucks von sich geben dürfen, da das Gras aber nass war, durften wir drübersteigen und die Glöckchen bimmelten um die Wette, da manche Beine noch so klein sind, dass ohne Berührung gar nichts gegangen wäre.

... und freudestrahlend wurden am Ende die Schätze gefunden, manche hatten sofort 6 und mehr und die Kinder machten alle ausnahmslos super mit – klar, gut betreut von Elternseite und die Großelternfanszene applaudierte von draußen.



Medaille

Die Urkunden waren verdient, doch jetzt war die Kraft mancher Kinder nicht mehr auf die Medaille gerichtet oder auf eine Urkunde, sondern der aufgebaute Kinderparcours mit Hüpfburg ließ sie nicht mehr los (Turnmobil des Turngaus ganz aufgebaut) ...

... zwischendurch – danke an den Turnverein – wurden Pommes gegessen und was getrunken und wir saßen dann fast alle ganz gemütlich beim Italiener, der dort die Kneipe betreibt und sich für das Gaukinderturnfest was einfallen ließ.

Und schon kam die Durchsage: Aufstellen zum Einmarsch. Mika trug vorbildlich das Turnvereinschild und alle kamen hinterher. Die Frau vom Turngau wies uns ein und dann marschierte nur noch der Veranstalter (Hattenhofen)selbst ... und schon erklang die Musik vom Piratentanz – Olivia trug ein herrliches Piratenkostüm und wir tanzten alle mit.

Ein schöner Tag

Kommentar einer Mama: ich find's total schön, dass wir so viele sind (tatsächlich für die neun Kinder waren Summa summarum 33 dabei – richtig schön)

Kommentar von Lise: endlich musste ich mich nicht zerreißen und konnte mich den ganzen Tag nur um die Kleinen kümmern – total schön.

Bitte:

Wer Zeit hat am Samstag:

melde sich doch bei Gabi Saffert als Streckenposten für den Panoramalauf, hier könnten wir noch Unterstützung brauchen.

Achtung: der Start ist dieses Mal erst um 17:30Uhr (da es im letzten Jahr um 16 Uhr so super heiß war, in der Hoffnung ...)

Termine:

Vormerken:

13. – 14.7. 24 Stadtfest Lauterstein

Auftritte der Kindergruppen ab 14 Uhr – Kinder/Familienprogramm

28.9. 24 Gauturnfest in Deggingen – Wahlwettkampf (3-Kampf) - Meldeschluss 20.7.

Weitere Termine – bitte vormerken:

20.10.24 Rhönradwettkampf in Weißenstein in der Turnhalle

2. 2. 25 Ehrung der erfolgreichen Sportler (Turngau Staufeu) in der TVW-Halle

28.5. - 1.6. 25 Deutsches Turnfest in Leipzig (DTB)

25./26. 10. 25 Jump and Fun in der Kreuzberghalle

9. 11. 25 Staufeu-Tobe-Tage in der Kreuzberghalle

Eure Übungsleiter und Übungshelfer Gabriele Saffert, Otto Heilig, Daniela Ploss, Jannik Abele, Gabi Grünholz, Nicole Süß, Elisabeth Krieg-Brühl und alle Krabbeleitern und Großeltern

12. Lautersteiner Panorama-Lauf

Der Panorama-Lauf findet am 13.7.2023 um 17:30 Uhr im Rahmen des Lautersteiner Stadtfestes statt.

Der Startbereich befindet sich dieses Jahr, wegen der Baustelle in der Kirchstraße, an der Kirche St. Martinus in Nenningen. Das Orga-Team behält sich offen, wo die Startlinie hinkommt.

Die Strecke geht ins Christental und dieses wird bis zum Reiterles Kapelle durchlaufen. Danach geht es um den Heldenberg zurück nach Nenningen. Dies war die Beschreibung des 11 km Laufs.

Die kürzeren Strecken durchlaufen nicht das ganze Christental. Alle Strecken treffen sich in Nenningen und gehen danach über den Radweg nach Weißenstein. Dort führt die Strecke über die Degenfelder Straße zum Festplatz im Städtle.

Im Städtle werden die Lauffreunde dann von den Besuchern des Stadtfestes empfangen.

Wir bieten die 3 verschiedene Streckenlängen 4,5 km, 6 km und 11 km. Die mittlere Distanz kann auch als Nordic-Walking Strecke bewältigt werden.

Wegen der Baustelle in Nenningen werden alle Strecken etwas kürzer sein.

Interessiert?

Dann melde dich unter www.tv-weissenstein.de bis 12.7. an.

Die Siegerehrung findet nach den Läufen statt.

Mitgliedsbeiträge 2024

In den nächsten Wochen wird der Turnverein Weißenstein die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2024 einziehen.

Die Vorstände

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Stadtfest von Samstag, 13. Juli bis Sonntag, 14. Juli 2024

Auch die Stadtkapelle beteiligt sich wieder mit einem Zelt am Lautersteiner Stadtfest.

Auf unserer Speisekarte stehen Schnitzel mit Salat, Rote vom Grill, Curry Wurst und Pommes. Als besondere Spezialität möchten wir Ihnen auch wieder unsere „rattenscharfe Feuerwurst“ anbieten.

Wir möchten Sie herzlich einladen!

Weitere Termine

Mittwoch, 10.07.2024

18 Uhr Aufbau Stadtfest

Samstag, 13. Juli 2024

9 Uhr Restlicher Aufbau

Sonntag, 14. Juli 2024

20 Uhr Abbau Tische/ Bänke/ Küche

Montag, 15. Juli 2024

17 Uhr Restlicher Abbau

Abends entfällt die Probe!!

Donnerstag, 18.07.2024

17.30 Uhr Ständchen – spielbereit an der Seniorenresidenz Nenningen

Samstag, 20.07.2024

15.45 Uhr Gemeinsame Abfahrt in Fahrgemeinschaften

17 Uhr Auftritt beim Kandelstreff in Goßbach (bis ca. 20 Uhr)

Montag, 22.07.2024

17.30 Uhr Offene Spielplatzprobe auf dem Spielplatz in der Kreuzbergstraße (Untere Siedlung)

19.30 Uhr Fortsetzen der Probe im Probelokal

Liederkranz Weißenstein e. V.



Probenabschluss und Verabschiedung von Alexandra Funk am Donnerstag, 18. Juli

Am Donnerstag, den 18. Juli beenden wir das erste Probenhalbjahr 2024 mit einer kleinen Feier im Proberaum. Bei sommerlichem Wetter sitzen wir raus auf den Kirchplatz. Wie für die

Singstunden gewohnt treffen wir uns um 19:30 Uhr.

Bei der Gelegenheit werden wir auch Alexandra Funk aus Donzdorf verabschieden. Während der einjährigen Abwesenheit der bisherigen Chorleiterin Elke Lang übernahm Alexandra die Vertretung. Gleich bei den ersten Singstunden im vergangenen Herbst erwies sich, dass wir mit ihr eine ideale Vertretung gefunden hatten und die Sängerinnen und Sänger weiterhin mit Spaß und Freude in die Singstunden kamen, die meist bestens besucht waren. Wir danken Alexandra dafür, dass sie die Vertretung so engagiert gemacht hat und uns mit ihrer positiven Art für das Singen immer wieder neu begeistern konnte.

Wir freuen uns als Nächstes darauf, dass Elke Lang nach der Sommerpause die Chorleitung wieder übernimmt und starten am 12. September wieder mit den Singstunden.

Kolpingsfamilie Weißenstein e.V.



Stadtfest 2024

Der Countdown läuft: Am kommenden Wochenende feiern wir das 32. Lautersteiner Stadtfest. Gemeinsam mit dem Turnverein Weißenstein bewirbt die Kolpingsfamilie wieder mit würzigem Spießbraten vom Grill, leckeren Flammkuchen und einem breiten Getränkeangebot. Wir laden Sie ganz herzlich ein, im Zelt unserer Festgemeinschaft zu Gast zu sein!

Für den Auf- und Abbau können wir noch einige fleißige Helfer gebrauchen. Auch für die Arbeitsdienste an den beiden Festtagen ist jede helfende Hand gefragt – sei es in der Küche, am Ausschank oder als Bedienung. Bitte meldet euch bei Gerhard König.

Zimmerstutzenverein Weißenstein e. V.



Wir gratulieren unserer Schützenkameradin Lisa Heilig (geb. Nägele) und ihrem Mann Christopher ganz herzlich zur Vermählung. Wir wünschen Euch auf eurem gemeinsamen Weg alles Gute und viele glückliche Momente. Schön, dass Ihr bei uns im Schützenhaus gefeiert habt !

Was sonst noch interessiert

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



Gruppe Lautertal

„Eine Kindheit ohne Fahrrad ist wie ein Segelboot ohne Wind“
(James Starks)

Einstiegsmitgliedschaft bei den Stadtfesten in Süßen und Donzdorf

Wohin fährt man an den nächsten beiden Wochenenden mit dem Rad? Natürlich zum ADFC-Fahrradparkplatz bei den Stadtfesten. Dort können wir Euch im Rahmen der so genannten Aktionswochenenden auch die so genannte Einstiegsmitgliedschaft zu vergünstigten Konditionen anbieten.

Für eine vollwertige Einzel- und auch für eine Haushaltsmitgliedschaft zahlt Ihr im ersten Jahr nur 19,50 Euro statt 66 Euro (Einzelpersonen) bzw. 78 Euro (Haushaltsmitgliedschaft).

Nutzt diese Aktion und unterstützt durch Eure Mitgliedschaft unsere Arbeit. Als Mitglied kommt Ihr in den Genuss von vergünstigten Veranstaltungen und der Mitgliederzeitschrift „Radwelt“ unseres Bundesverbands, Ihr profitiert von der ADFC-Pannenhilfe und Ihr habt Vorteile bei ADFC-Kooperationspartnern.

Und natürlich unterstützt Ihr damit unsere Bemühungen für stetige Verbesserungen der Fahrrad-Infrastruktur.

Fahrrad-Codierung beim Donzdorfer Stadtfest am Samstag, 20.7.

Die Termine zur Fahrrad-Codierung beim Stadtfest in Süßen sind wegen großer Nachfrage schon alle ausgebucht. Wir haben uns deswegen kurzfristig entschlossen, beim Donzdorfer Stadtfest eine zusätzliche Codierung durchzuführen.

Der Vorgang dauert zwischen 10 und 15 Minuten, deshalb ist vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

E-Mail-Adresse für Terminvereinbarungen:

codierung-goepplingen@adfc-bw.de

Kosten: € 15,00 (ADFC-Mitglieder: € 7,50)

Bildervortrag am Mittwoch, 24. Juli: Von der Hohen Tatra ins Filstal – eine Zeitreise mit dem Fahrrad

Im Januar 1945 mussten seine Vorfahren mit dem Pferdewagen nach Westen fliehen.

Fast 80 Jahre später machte sich Thomas Gotthardt mit dem Fahrrad auf denselben Weg: Von der Ostslowakei über Zwischenstationen im Böhmerwald und Niederbayern bis ins Filstal.

Die Inspiration zu dieser Reise verdankt er einem Tagebuch, in dem nicht nur die genaue Route, sondern auch die Erlebnisse während des Trecks vor dem Kriegsende niedergeschrieben wurden.

1945: Heimatverlust, Strapazen, Gefahren und die Fahrt in eine ungewisse Zukunft.

2024: Eine Bilderbuchreise durch zauberhafte Gegenden, die bis heute noch nicht wirklich von der Außenwelt entdeckt wurden.

In einer Zeitreise wird das Publikum mehrmals von der ganz aktuellen Fahrradtour in die Vergangenheit zurückversetzt. Dies

geschieht in Form von Kurzvorlesungen aus dem Tagebuch des Trecks, die lebensnaher und oft auch spannender sind als die Schilderungen in vielen Geschichtsbüchern.

Der Vortrag vermittelt neben historischen Erlebnissen auch bildreiche Eindrücke einer 1.400 km langen Radtour durch malerische Landschaften und Städte abseits von touristischen Routen.

Für diesen besonderen Reisebericht haben wir auch einen besonderen Veranstaltungsort gewählt: Den Kirchensaal der Donzdorfer Christuskirche

Termin: Mittwoch, 24. Juli

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Evangelische Christuskirche, Donzdorf

Dauer: ca. 75 Minuten / Der Eintritt ist frei

Lokaler Ansprechpartner: thomas.gotthardt@adfc-bw.de

Telefon: 0171 333 9976 www.goepplingen.adfc.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Zusatzversorgung beantragen

Wer in der Land- und Forstwirtschaft rentenversicherungspflichtig beschäftigt war, kann bei der Zusatzversorgungskasse eine Ausgleichsleistung beantragen.

Voraussetzung hierfür ist, dass eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen wird und das 50. Lebensjahr am 1. Juli 2010 vollendet war. Zudem muss für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten – also von 15 Jahren – in der Land- und Forstwirtschaft bestanden haben.

Personen aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben.

Auch ehemalige Beschäftigte, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag stellen.

Die maximale Leistung beträgt monatlich 80 Euro für Verheiratete und 48 Euro für Ledige. Anträge können bis zum 30. September 2024 gestellt werden. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn bereits eine gesetzliche Rente vor dem 1. Juli 2024 bezogen wird. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2024 verloren.

Fragen beantwortet die Zusatzversorgungskasse (Telefon: 0561 785179-00, Fax: 0561 7852179-49, Mail: info@zla.de). Informationen gibt es online unter www.zla.de.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Kühle Räume trotz Hitze: Sommerlicher Wärmeschutz bei Gebäuden

Im Sommer passiert es ziemlich schnell: Kaum klettern draußen die Temperaturen, macht sich dies auch in den eigenen vier Wänden bemerkbar. Besonders im Dachgeschoss kann es unerträglich heiß werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale gibt Tipps zur Vorsorge.

Dachgeschoss: Nachträgliche Wärmedämmung der Dachschrägen

Für den sommerlichen Wärmeschutz im Dachgeschoss ist zunächst wesentlich, dass die Dachkonstruktion wärmedämmt und luftdicht ist. Denn Dachziegel können sich im Sommer auf bis zu 80 Grad Celsius aufheizen. Häufig existieren hier jedoch Mängel, sogar bei Dachschrägen, die schon gedämmt sind. Typische Probleme: nicht abgedichtete Fugen oder undichte Rohr- und Kabeldurchführungen. Beides kann zu hohen Temperaturen im Dachgeschoss führen.

Auch die Auswahl des Dämmstoffs und die Dicke der Dämmschicht haben einen Einfluss auf die Temperatur im Inneren. Um

im Sommer eine Überwärmung von Dachräumen zu verhindern, ist eine starke Dämmwirkung die wichtigste Eigenschaft des Dämmstoffs. Günstig ist außerdem ein flexibles Material, das sich an Unebenheiten gut anpasst. Dämmmaterialien mit hoher Wärmespeicherefähigkeit sorgen außerdem für eine langsamere Erwärmung der Innenräume.

Dachfenster: Sonnenschutz von innen und außen

Bei Dachfenstern sind Vorrichtungen zum Hitzeschutz besonders wirksam, wenn diese von außen angebracht werden. Dazu gehören Rollläden oder Außenrollos, aber auch Dachfenstermarkisen. Wer Dachfenster austauscht oder neu einbaut, sollte solche Sonnenschutzvorrichtungen einplanen.

Von innen angebrachte Vorrichtungen können ebenfalls vor Überhitzung schützen. Der Schutz ist umso besser, je mehr die zum Fenster zeigende Seite das Sonnenlicht reflektiert. Die Wirksamkeit von Rollos, Plissees, Lamellen oder Faltstores ist jedoch geringer als bei außenliegendem Sonnenschutz, da nur ein Teil der in den Raum eingedrungenen Wärme wieder nach draußen reflektiert wird. Zugezogene Gardinen bieten zwar einen Sicht- und Lichtschutz, aber praktisch keinen Schutz vor Hitze.

Bei Fragen zum Wärme- und Hitzeschutz hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Abfallwirtschaftsbetrieb Göppingen

AWB – Das sind wir: Neuer Imagefilm zeigt die vielfältigen Aufgaben des Abfallwirtschaftsbetriebs

Ab sofort auf www.awb-gp.de

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat zusammen mit der Filstalwelle einen Imagefilm erstellt. Unter dem Titel „AWB – Das sind wir“ werden die vielfältigen Tätigkeiten des AWB anschaulich erläutert. Oftmals wird angenommen, dass sich der Abfallwirtschaftsbetrieb lediglich um die Leerung der Restmülltonnen kümmert. Doch dafür sowie auch für alle anderen Abfuhr beauftragt der AWB spezialisierte Entsorgungsfirmen. Dadurch wird eine effiziente und umweltfreundliche Entsorgung von Rest- und Sperrmüll, Bioabfall und Grünmasse gewährleistet.

Aber die Aufgaben des AWB gehen weit darüber hinaus und umfassen eine Vielzahl weiterer wichtiger Tätigkeiten, die im Film vorgestellt werden. In etwas mehr als zweieinhalb Minuten werden die Zuschauerinnen und Zuschauer durch die Aufgabenpalette des Abfallwirtschaftsbetriebs geführt. Sie erfahren dabei zum Beispiel, dass der AWB für den Betrieb der Wertstoffzentren und Grüngutplätze, aber auch für die Organisation der jährlichen Problemstoffsammlung zuständig ist. Darüber hinaus engagiert er sich durch Angebote wie den Verschenkmart und die Vesperdosenaktion aktiv für die Abfallvermeidung und trägt mit seiner Abfallberatung zur Sensibilisierung der Bevölkerung für eine nachhaltige Abfallentsorgung bei.

Mit dem neuen Imagefilm möchte der Abfallwirtschaftsbetrieb seine vielfältigen Aufgaben und sein Engagement für eine saubere Umwelt einem breiten Publikum näherbringen. „AWB – Das sind wir“ steht für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Abfallwirtschaft und ist ab sofort auf der Webseite des AWB (www.awb-gp.de), dem neuen Youtube-Kanal des Landkreises und bei der Filstalwelle zu sehen.

Nachlese zur Aktion „Deutschland trennt“

AWB unterstützt Events mit Infostand

Vom 3. bis 16. Juni 2024 fand die bundesweite Aktion

„Deutschland trennt. Du auch?“ statt mit dem Ziel so viele Menschen wie möglich zu mehr und besserer Mülltrennung zu motivieren. Rund um die riesigen Verpackungen, die auf dieses wichtige Thema aufmerksam gemacht haben, fanden verschiedene Events statt.

Während der Landkreis seine eigenen Veranstaltungen aufgrund des Hochwasserereignisses Anfang Juni schweren Herzens absagen musste, konnten einige Gemeinden ihre Events wie geplant durchführen. So war in Geislingen, Schlat, Eislingen und Uthingen neben dem Trennbären mit seinem Glücksrad auch der Abfallwirtschaftsbetrieb mit einem Infostand unterstützend tätig. Der Trennbär erwies sich dabei - vor allem bei den Kindern - als wahrer Besuchermagnet. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger kamen zum Glücksrad und beantworteten Fragen zur richtigen Mülltrennung. Dabei konnte so mancher noch etwas dazulernen, wie zum Beispiel dass man Joghurtbecher und -deckel getrennt voneinander in den Gelben Sack werfen und Verpackungen nicht ineinander stapeln sollte. Für spezielle Fragen zur Abfallwirtschaft im Landkreis Göppingen stand das Team vom AWB Rede und Antwort.

Kunstpreis Schloss Filseck

Zweiter Kunstpreis Schloss Filseck Ausschreibungsfrist endet bald

Die Bewerbungsfrist für den ersten Kunstpreis Schloss Filseck, den Preis für Kunst aus Lust und Freude, endet am 21. Juli. Noch bis zu diesem Zeitpunkt können alle Kunstschaaffenden, die sich in Ihrer Freizeit oder halbprofessionell mit der Malerei, Zeichnung, Grafik oder der Fotografie beschäftigen, für einen der drei Preise und die damit verbundene Ausstellung auf Schloss Filseck bewerben. Der Preis steht unter dem Thema Landschaft und lobt in verschiedenen Kategorien Preisgelder von insgesamt 4.000 Euro aus. Angesprochen sind Künstlerinnen und Künstler, die in Landkreisen Göppingen und den angrenzenden wohnen oder ihr Atelier dort haben. Unter www.kunstpreis-schloss-filseck.de gibt es weitere Informationen und das Online-Bewerbungsportal.

Drei Preise und eine Ausstellung

Unter allen digitalen Einreichungen wählt eine Jury die Künstlerinnen und Künstler aus, die ihre Arbeiten im Original einreichen. Diese Arbeiten zeigt der Förderkreis Schloss Filseck e. V. und die Schloss-Filseck-Stiftung der Kreissparkasse Göppingen in der Ausstellung „1. Kunstpreis Schloss Filseck“ vom 15. September bis zum 25. Oktober 2024 auf Schloss Filseck. Kunst-sachverständige und Vertreter des öffentlichen Lebens wählen daraus die beiden Preisträger unter der Schirmherrschaft des Göppinger Landrats Edgar Wolff. Den Publikumspreis vergeben die Besucherinnen und Besucher im Laufe der Ausstellung. Der Bewerbungsschluss für den zweiten Kunstpreis Schloss Filseck ist am 21. Juli 2024. Bewerbungen online unter www.kunstpreis-schloss-filseck.de.

Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart

Staatstheater Stuttgart und VVS verlängern KombiTicket-Vereinbarung

Knapp 200.000 Besucher jährlich nutzen kostenlose An- und Abreise – Kooperation besteht seit 25 Jahren

Das erfolgreiche VVS-KombiTicket, das Eintrittskarte und Fahrkarte für Bus und Bahn vereint, wird bis zur Spielzeit 2025/26 für die beiden Häuser der Staatstheater Stuttgart verlängert. Dies ist ein bedeutender Schritt zur Förderung nachhaltiger Mobilität und Kulturzugänglichkeit in der Region Stuttgart.

„Wir freuen uns sehr über die Verlängerung des VVS-KombiTickets. Es ist ein großartiger Service für unsere rund 450.000 Besucher im Jahr und unterstreicht unser Engagement für Nachhaltigkeit. Mit diesem Angebot möchten wir unseren Beitrag dazu leisten, den kulturellen Austausch zu fördern und gleichzeitig die

Umwelt zu schonen“, sagt Marc-Oliver Hendriks, Geschäftsführender Intendant der Staatstheater Stuttgart.

„Das VVS-KombiTicket ist ein Erfolgsmodell, das bereits seit 1983 besteht und bundesweit Vorreiter ist. Durch die Kooperation mit den Staatstheatern Stuttgart können wir eine bequeme und umweltfreundliche Anreise zum Opern- und Schauspielhaus im Oberen Schlossgarten bieten, die aktuell knapp 200.000 Fahrgäste jährlich nutzen. Das ist eine Zahl, die sich zur „Silberhochzeit“ der Kooperation sehen lassen kann. Seit 1999 bieten wir das VVS-Kombiticket zusammen mit den Staatstheatern an“, freut sich VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian.

Die Staatstheater Stuttgart sind das größte Drei-Sparten-Theater Europas und ziehen jährlich rund 450.000 Besucher an. Mit ihren Sparten Oper, Ballett und Schauspiel bieten sie ein breites Programm. Die Verlängerung des KombiTickets stellt sicher, dass diese Besucher auch in den kommenden Jahren von der praktischen und umweltfreundlichen Anreise profitieren.

Mit dem VVS-KombiTicket können Besucher der Staatstheater Stuttgart nicht nur die Aufführungen genießen, sondern auch stressfrei und umweltfreundlich an- und abreisen. Das Ticket gilt im gesamten VVS-Netz ab drei Stunden vor Veranstaltungsbeginn zur Hinfahrt und bis Betriebsschluss zur Rückfahrt in allen VVS-Verkehrsmitteln in der 2. Klasse.

Der VVS hat derzeit KombiTicket-Vereinbarungen mit mehr als 50 Partnern aus den Bereichen Messen, Kunst und Kultur, Tourismus und Sport. Die Staatstheater Stuttgart sind ein wichtiger Partner, der zur Stärkung des kulturellen Lebens in der Region beiträgt und durch das KombiTicket eine noch größere Erreichbarkeit ermöglicht.

Energieagentur Landkreis Göppingen



Schäden durch Hochwasser: Kostenlose Energieberatung für Betroffene

Überschwemmungen und Starkregen haben auch in Baden-Württemberg großen Schaden angerichtet. Sind Heizung oder Gebäude durch das Hochwasser beschädigt, hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale und der regionalen Energieagentur ab sofort mit einer kostenlosen und unbürokratischen Beratung vor Ort.

Die Energieberaterinnen und Energieberater machen eine energetische Bestandsaufnahme der Gebäudehülle und der Haustechnik. Sie geben Empfehlungen zu energetischen Sanierungsmaßnahmen und Förderangeboten. Muss die Heizung getauscht werden, erhalten die Ratsuchenden einen Überblick über technisch sinnvolle Lösungen und Fördermöglichkeiten.

Betroffene können direkt bei der Energieagentur Landkreis Göppingen unter der Telefonnummer 07161 651 65-00 einen Termin für eine Vor-Ort-Beratung vereinbaren. Wichtig ist es dabei anzugeben, dass sie vom Hochwasser betroffen sind. So werden sie bei der Terminvergabe entsprechend berücksichtigt und der normalerweise anfallende Eigenanteil in Höhe von 30 Euro entfällt. Diesen übernimmt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Handwerkskammer Stuttgart

Berufsorientierung einfach praktisch

Mitmachen und das Handwerk kennenlernen

„Was soll ich nach der Schule machen?“ Das fragen sich viele Jugendliche. Antworten finden sie am einfachsten, wenn sie sich in Berufen ausprobieren dürfen. Dafür gibt es einige Möglichkeiten.

Kräftig rühren, bis eine einheitliche Masse entsteht, und dann den Gips in eine Form gießen. Hoch konzentriert ziehen 12 Schülerinnen und Schüler die Gipsmasse in der Form glatt. Die Mühe lohnt sich: Am Ende des Tages haben sie eigene Schmuckschatullen oder Spider-Man-Figuren in den Händen. Und nicht

nur das nehmen sie mit nach Hause: Sie wissen jetzt auch, dass Gips von Stuckateurinnen und Stuckateuren eingesetzt wird, um Häuser und Räume individuell zu gestalten.

Selbst handwerklich aktiv werden und Erfahrungen sammeln – das können Schülerinnen und Schüler beim „Werkstatthaus“. Es ist eine der regionalen Aktionen der Handwerkskammer Region Stuttgart, die im Rahmen des „Sommers der Berufsausbildung“ stattfindet. „Ziel ist es, junge Menschen für das Handwerk zu begeistern und auf die vielfältigen Karrierechancen aufmerksam zu machen“, erläutert Katharina Schütz, Teamleiterin Ausbildungsbetreuung und Berufsorientierung bei der Handwerkskammer.

Die Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart in Weilimdorf öffnet zudem in den Sommerferien für interessierte Schülerinnen und Schüler vom 29. Juli bis einschließlich 2. August 2024 die Türen: Hier können 12 junge Menschen fünf Tage lang das Handwerk praktisch erkunden. Im Vordergrund steht dabei der gemeinsame Spaß am Ausprobieren und Entdecken. „In der Tischler-Werkstatt wird es laut, wenn die Bohr- und Schleifmaschinen laufen. Aber auch hier ist Fingerspitzengefühl gefragt – genauso wie bei den Zahntechnikerinnen und Zahntechnikern. Sie zeigen, wie aus einem Abdruck eine Zahnschiene wird“, beschreibt Katharina Schütz die geplanten Aktionen.

Oft wissen Schülerinnen und Schüler gar nicht, welche Ausbildungsmöglichkeiten ihnen zur Verfügung stehen. Laut der Studie „Ausbildungsperspektiven 2024“ der Bertelsmann Stiftung tun sich besonders junge Menschen mit hoher Schulbildung mit der Berufsorientierung schwer und wünschen sich mehr Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Dagegen fühlen sich junge Menschen mit niedriger Schulbildung besser informiert, schätzen aber ihre Chancen am Ausbildungsmarkt immer deutlich ungünstiger ein. „Deshalb setzen wir uns für eine praktische Berufsorientierung ein und bringen das Handwerk mit vielen verschiedenen Aktionen zu den Jugendlichen“, so die Ausbildungsexpertin. Die Berufsorientierung in den Schulklassen unterstützt die Handwerkskammer mit der „InfoTour“ sowie der Initiative Ausbildungsbotschafter, bei der Azubis die Fragen der Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte beantworten.

Orte zum Austauschen sind außerdem die regionalen Ausbildungsmessen: Wer sich einen Überblick über die vielfältigen Karriereperspektiven im Handwerk verschaffen möchte, der ist auf der „vocatium“ in Stuttgart gut aufgehoben: Am 9. und 10. Juli können dort Schülerinnen und Schüler mehr über ihren Wunschberuf erfahren und sich umfassend über potenzielle Arbeitgeber informieren. Wer bereit ist für den nächsten Schritt, findet die passenden Ausbildungs- und Praktikumsplätze der Region schließlich in der Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Region Stuttgart.

Zur Anmeldung zum einwöchigen Sommerferienprogramm in der Bildungsakademie:

<https://www.hwk-stuttgart.de/sommerferienprogramm>

Zur Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Region Stuttgart: www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenboerse

Einen Überblick über alle Aktionen der Handwerkskammer Region Stuttgart zum „Sommer der Berufsausbildung“ finden Sie hier: <https://www.hwk-stuttgart.de/ausbildungssommer>

Agentur für Arbeit Göppingen

Planen Sie Ihre Zukunft – Wiedereinstieg leicht(er) gemacht

Arbeitsagentur bietet regelmäßige Telefonsprechstunden zum beruflichen Comeback an

Das ganze Jahr 2024 über bieten die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Bundesagentur für Arbeit im Verbund der Region Stuttgart regelmäßige Telefonsprechstunden zum beruflichen Wiedereinstieg an. Der nächste Termin ist am

Montag, 22. Juli von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr.

Wer ins Berufsleben zurückkehren möchte, ob nach Familien- oder Pflegezeit, hat viele Fragen: Wie gelingt der Wiedereinstieg? Kann ich mit einer Qualifizierung meine Chancen verbessern? Vielleicht sogar mit einer Ausbildung in Teilzeit? Wie steht es um meine Chancen auf einen Arbeitsplatz im angestrebten Beruf? Wie kann ich als Berufsrückkehrer oder Berufsrückkehrerin meine Aussichten am Arbeitsmarkt verbessern? Und wie unterstützt mich meine Agentur für Arbeit dabei?

Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 über das Servicecenter oder zu den Aktionsterminen unter 07161 9770-800 direkt die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Bundesagentur für Arbeit.

Der Anruf ist unverbindlich. Interessierte können sich informieren lassen, um dann in Ruhe zu überlegen, welche weiteren Schritte sie angehen können und wollen.

Darüber hinaus können Interessierte jederzeit auch per E-Mail einen Termin, ein Telefonat oder einen Videotermin mit dem Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Göppingen, Herrn Dr. Jörn Harström, vereinbaren: goepingen.bca@arbeitsagentur.de

Weitere Infos gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vorort/goepingen/chancengleichheit>

Die darauffolgende Sprechstunde ist am Montag, 26. August von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Arbeitslosigkeit nimmt im Juni nur sehr geringfügig ab 19 412 Frauen und Männer waren im Juni arbeitslos gemeldet

Arbeitslosenquote bleibt auf 4,3 Prozent

5 911 offene Arbeitsstellen waren gemeldet

Im Juni hat die Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen mit den Landkreisen Esslingen und Göppingen nur sehr geringfügig abgenommen. Insgesamt waren 19 412 Frauen und Männer ohne Arbeit. Das ist ein Minus im Vergleich zu Mai um 90 Personen oder 0,5 Prozent. Gegenüber Juni 2023 waren 1 938 Menschen mehr arbeitslos gemeldet (plus 11,1 Prozent). Die Arbeitslosenquote, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen, verharrte bei 4,3 Prozent (Juni 2023: 3,9 Prozent).

„Mit dem geringen Rückgang der Arbeitslosigkeit im Juni bleibt die arbeitsmarktliche Entwicklung in 2024 verhalten. Typischerweise geht die Arbeitslosigkeit vor den Sommerferien nochmals spürbar zurück. Diesmal verzeichnen wir jedoch ein schwaches Minus von nur 0,5 Prozent. Bereits im Juli rechne ich wieder mit einem Anstieg der Arbeitslosigkeit, bedingt durch die Quartalskündigungen und vielen Schulabgänger und Auszubildenden, die keine nahtlose Anstellung gefunden haben. Hinzu kommt, dass die Betriebe in der Sommerpause nur zögerlich einstellen“, sagt Karin Käppel, Leiterin der Agentur für Arbeit Göppingen mit den Landkreisen Esslingen und Göppingen.

Von allen Arbeitslosen im Agenturbezirk gehörten 8 268 Personen der Arbeitslosenversicherung an und wurden von der Arbeitsagentur betreut.

11 144 Personen waren in der Grundsicherung, die jetzt Bürgergeld heißt, gemeldet und wurden von den Jobcentern in den beiden Landkreisen Esslingen und Göppingen betreut.

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine werden seit dem 1. Juni 2022 von den Jobcentern betreut und fließen seitdem sukzessive in die Arbeitslosenstatistik ein. Im Juni waren 1 770 Menschen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit im Agenturbezirk arbeitslos gemeldet.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den beiden Landkreisen

Landkreis Esslingen

Im Landkreis Esslingen waren im Juni insgesamt 12 415 Menschen arbeitslos gemeldet. Das sind 114 Personen oder 0,9 Prozent weniger als im Mai, aber 1 037 (plus 9,1 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Die Arbeitslosenquote betrug 4,0 Prozent (Esslingen: 4,4 Prozent; Kirchheim: 3,8 Prozent; Leinfelden-Echterdingen: 3,6 Prozent und Nürtingen: 3,7 Prozent). Im Juni 2023 lag sie bei 3,7 Prozent.

Landkreis Göppingen

Im Landkreis Göppingen waren im Juni insgesamt 6 997 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 24 Personen mehr (plus 0,3 Prozent) als im Mai und 901 (plus 14,8 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Der Landkreis Göppingen verzeichnete eine Arbeitslosenquote von 4,8 Prozent (Geschäftsstelle in Göppingen: 4,7 Prozent; Geschäftsstelle in Geislingen: 5,1 Prozent). Im Vorjahr lag sie bei 4,2 Prozent.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit bei den Personengruppen

Im Juni waren 355 Jugendliche unter 20 Jahren arbeitslos gemeldet. Das war eine Person oder 0,3 Prozent mehr als vor einem Monat, und 126 Personen oder 55,0 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bei den jungen Menschen unter 25 Jahren waren es 1 701 Arbeitslose, 5 oder 0,3 Prozent weniger als im Vormonat, aber 346 Personen oder 25,5 Prozent mehr als im Juni 2023.

Die Zahl der 50-jährigen und älteren Arbeitslosen ist im Vergleich zu Mai um 87 Personen (minus 1,2 Prozent) auf 6 878 Personen gesunken. Das waren 349 Personen (plus 5,3 Prozent) mehr als im Juni 2023.

5 265 Menschen waren im Juni seit mindestens einem Jahr bei der Agentur für Arbeit und den Jobcentern arbeitslos gemeldet und galten damit als langzeitarbeitslos. Das waren 4 Personen (minus 0,1 Prozent) weniger als im Vormonat, und 454 (plus 9,4 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat.

Die Zahl der arbeitslosen schwerbehinderten Menschen ist um 8 Personen oder 1,0 Prozent gesunken und lag bei 825 Personen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren 41 schwerbehinderte Menschen weniger arbeitslos gemeldet (minus 4,7 Prozent).

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung, die neben der Zahl der Arbeitslosen auch Personen in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen, Sprachkursen und kurzfristiger Arbeitsunfähigkeit berücksichtigt, ist gegenüber dem Vormonat um 82 Personen (minus 0,3 Prozent) gesunken. Insgesamt lag die Unterbeschäftigung im Juni bei 26 403 Personen. Das waren 1 933 (plus 7,9 Prozent) mehr als vor einem Jahr.

Angebot an Arbeitsstellen

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen waren im Juni 5 911 Stellen beim gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit und der Jobcenter zur Besetzung gemeldet (Stellenbestand insgesamt). Das sind 346 (minus 5,5 Prozent) weniger als im Mai. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 1 447 Stellen (minus 19,7 Prozent) weniger. Insgesamt wurden im Juni 1 098 Stellen neu gemeldet. Das waren 295 (minus 21,2 Prozent) weniger als im Mai, und 531 (minus 32,6 Prozent) weniger als im Vorjahresmonat.

Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

Zum Stichtag 31. Dezember 2023 waren 315 814 Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt: 2 019 (plus 0,6 Prozent) mehr als im Vorjahresquartal. Im Land Baden-Württemberg ist die Beschäftigung um 0,5 Prozent gestiegen.

Ausbildungsstellenmarkt

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres wurden

5 289 Berufsausbildungsstellen gemeldet, 223 oder 4,4 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Die Bewerberzahlen sind mit 3 537 als Zwischenstand 3,8 Prozent höher als im Vorjahr, das sind 129 Personen.

Landkreis Esslingen:

Im Landkreis Esslingen meldeten sich 2 172 Bewerberinnen und

Bewerber um eine Ausbildungsstelle, 142 mehr als im Vorjahreszeitraum. Das entspricht einem Plus von 7,0 Prozent. Zugleich gab es 3 407 gemeldete Berufsausbildungsstellen, 213 oder 6,7 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.

Landkreis Göppingen:

Im Landkreis Göppingen meldeten sich 1 365 Bewerberinnen und Bewerber um eine Ausbildungsstelle, 13 weniger als im Vorjahreszeitraum. Das entspricht einem Minus von 0,9 Prozent. Zugleich gab es 1 882 gemeldete Berufsausbildungsstellen, 10 oder 0,5 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. „Das Verhältnis zwischen angebotenen Ausbildungsstellen und Ausbildungsuchenden hat sich zum letzten Jahr kaum verändert. Auch in diesem Jahr gibt es deutlich mehr Ausbildungsstellen als Bewerber. Dies bietet sehr gute Chancen für Jugendliche, mit einer Ausbildung einen erfolgreichen ersten Schritt ins Berufsleben zu machen. Der Schlüssel zum Erfolg liegt darin, das Blickfeld zu erweitern und regionale und inhaltliche Alternativen zu sehen“, sagt Karin Käppel.

Auch wenn der Ausbildungsbeginn im Herbst nicht mehr weit ist, gibt es aktuell in der Agentur für Arbeit Göppingen noch 2 574 unbesetzte Ausbildungsstellen, die einen guten Start ins Berufsleben bieten. Jugendliche sollten sich deshalb schnellstmöglich melden und mit der Berufsberatung zusammen nach einer Ausbildungsstelle suchen.

Übrigens: Auch schwächere Bewerberinnen und Bewerber haben in diesem Jahr gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Arbeitgeber sind mehr und mehr bereit, ihnen eine Chance auf den Einstieg ins Berufsleben zu bieten. Wenn es zu Problemen in der Berufsschule kommt, kann die Agentur für Arbeit mit Förder- und Stützunterricht sowie sozialpädagogischer Begleitung unterstützen.

Landratsamt Göppingen - Pressestelle

Hochwasserhilfe: Auszahlungen erhöht und neu auch für Vereine, Gaststätten und Selbständige

Hochwasserhilfe wird auf weitere Betroffene ausgeweitet. Auszahlungen für Privathaushalte werden erhöht und aufgestockt. Betroffene sind zur Antragstellung aufgerufen.

Das Landratsamt Göppingen weitet die Unterstützungsleistungen für Betroffene des Hochwasser-Ereignisses vom ersten Juni-Wochenende aus. Aufgrund des erfreulich großen Spendeneingangs sowie des bisherigen Antragsaufkommens können die Auszahlungssummen für private Haushalte bei entsprechender Schadenssumme auf 1.000 Euro erhöht werden. Dies gilt, wiederum bei entsprechender Schadenssumme, auch rückwirkend, sodass bereits ausgezahlte Soforthilfen durch das Landratsamt Göppingen automatisch aufgestockt werden.

Das Landratsamt Göppingen ruft Betroffene des Hochwassers zur Antragstellung im Rahmen der Hochwasserhilfe auf. Neu ist eine Antragstellung auch durch Vereine, Betreiberinnen und Betreiber von Gaststätten sowie Selbständige möglich. In diesen Fällen ist eine Auszahlungssumme von bis zu 3.000 Euro möglich, wobei maximal die Hälfte des Schadens ersetzt werden kann.

Antragsverfahren für Betroffene

Vom Hochwasser betroffene Haushalte sowie Vereine, Betreiberinnen und Betreiber von Gaststätten und Selbständige können über entsprechende Antragsformulare eine einmalige finanzielle Soforthilfe des Landratsamts Göppingen beantragen. Das ausgefüllte Antragsformular ist beim jeweiligen Rathaus vor Ort abzugeben. Weitere Informationen sowie die Antragsformulare sind online abrufbar unter: www.lkqp.de/hochwasserhilfe

Das Landratsamt priorisiert eingehende Anträge insbesondere nach dem Ausmaß der Betroffenheit und sozialen Faktoren. Aufgrund des begrenzten Spendenbudgets kann keine Zusicherung zur Soforthilfe in jedem Fall gemacht werden.

Spendenmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger

Mit Stand Freitag, 05.07.2024, konnten bereits über 305.000 Euro an Spendengeldern für Betroffene des Hochwassers im Landkreis Göppingen generiert werden. 108.500 Euro konnten bereits ausbezahlt werden.

Bürgerinnen und Bürger sind auch weiterhin über zwei Möglichkeiten zu Spenden aufgerufen:

1. Spendenkonto des Landkreises Göppingen bei der Kreissparkasse Göppingen:
Landkreis Göppingen
THK Spendenkonto Hochwasserhilfe LK Göppingen
DE67 6105 0000 0049 1497 57
Verwendungszweck: Hochwasserhilfe
2. Gemeinsame Spendenaktion des Landkreises Göppingen mit den Landkreisen Rems-Murr, Ostalb und Ludwigsburg bei der Kreissparkasse Waiblingen:
Spendenkonto Hochwasser
DE72 6025 0010 0015 2229 14
Verwendungszweck: Spende
Im Verwendungszweck der gemeinsamen Spendenaktion kann der Landkreis angegeben werden, in den die Spende gehen soll. Ansonsten wird der Betrag zwischen den vier beteiligten Landkreisen aufgeteilt.

Als Nachweis einer Spende, die bis zum 31. Januar 2025 zur Unterstützung von Betroffenen des Hochwassers auf einem der genannten Spendenkonten eingezahlt wird, genügt dem Finanzamt der Bareinzahlungsbeleg oder die Buchungsbestätigung eines Kreditinstitutes (z.B. der Kontoauszug, Lastschriftzugsbeleg oder der PC-Ausdruck bei Online-Banking) – unabhängig vom Betrag der Spende.

Weitere Informationen und die Antragsformulare online unter: www.lkqp.de/hochwasserhilfe

Bürgeranfragen

hochwasserhilfe@lkqp.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Mit einem Ferienjob die Kasse aufbessern Was junge Menschen als Minijobber zu beachten haben

Ende Juli 2024 starten in Baden-Württemberg die Sommer- und Semesterferien. Viele Schülerinnen und Schüler oder Studierende wollen ihr

Taschengeld mit einem Ferienjob aufbessern. Eine gute Möglichkeit dafür ist ein Minijob. Die jungen Menschen haben beim Minijob die Möglichkeit, im Rahmen der zulässigen Stundenzahl nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, erste Arbeitserfahrung zu sammeln und wertvolle Fähigkeiten zu erlernen.

Kurzfristiger Minijob ohne Verdienstgrenze
Bei Minijobs wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: Zum einen gibt es Minijobs mit einer Verdienstgrenze von 538 Euro monatlich und zum anderen kurzfristige Minijobs ohne Verdienstgrenze, dafür aber zeitlich begrenzt. Für einen Ferienjob, der nur wenige Wochen lang und nicht berufsmäßig ausgeübt wird, bietet sich der kurzfristige Minijob an. Hier ist die Dauer der Beschäftigung entscheidend. Begrenzt ist der kurzfristige Minijob von vornherein auf einen Zeitraum von drei Monaten oder 70 Arbeitstagen im Kalenderjahr. Er ist sozialversicherungsfrei, aber steuerpflichtig. Hier gibt es keine Verdienstbeschränkung.

Minijob mit Verdienstgrenze

Stellen Arbeitgeberinnen oder Arbeitgeber vor Beginn der Beschäftigung fest, dass die Zeitgrenzen für eine kurzfristige Beschäftigung nicht eingehalten werden können, kann auch ein

Minijob mit Verdienstgrenze ausgeübt werden. Bei diesem dürfen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer jedoch durchschnittlich nicht mehr als 538 Euro im Monat verdienen. Er kann dafür dauerhaft ausgeübt werden.

Bei einem Minijob mit Verdienstgrenze tragen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber den größten Teil der Abgaben zur Sozialversicherung. Minijobberinnen und Minijobber zahlen in der Regel nur einen Eigenanteil zur Rentenversicherung, denn Minijobs mit Verdienstgrenze unterliegen der Rentenversicherungspflicht. Die Menschen im Minijob haben die gleiche rentenrechtliche Absicherung wie bei einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Von dieser Rentenversicherungspflicht können sie sich jederzeit befreien lassen. In diesem Fall entfällt der Eigenanteil zur Rentenversicherung, sie verzichten damit aber auch auf wertvolle Leistungen der Rentenversicherung.

Weitere Informationen rund um das Thema Minijobs gibt es auf www.minijob-zentrale.de

VIA Donzdorf



Schattenhofergasse 2, 73072 Donzdorf
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)
Tel. 0 71 62 / 37 96 (Heidi Bronnenmayer);
Tel. 0 73 31 / 6 16 19 (Bernhard Röckle)

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

(2. Timotheus 1, Vers 7)

Do., 11.07.: kein Hauskreis
So., 14.07.: 09.15 Uhr Gebet für den Gottesdienst
10.00 Uhr Gottesdienst mit Bernhard Röckle (mit Abendmahl)
Di., 16.07.: 19.00 Uhr Gebetstreff

Wir beten auch für persönliche Anliegen. Wer ein Gebetsanliegen hat, darf gerne vorbeikommen oder sein Anliegen in unseren Briefkasten werfen.

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus der VIA Donzdorf statt.

- Internet: www.via-donzdorf.de

Zeugen Jehovas

09.07.24

**Wöchentliches Bibellesen:
Psalm 63 - 65**

Sonntag, 14.07.2024, 17.30 – 19.30 Uhr
Öffentlicher biblischer Vortrag

Thema: „Gottes Ansicht über Sexualität und Ehe“
und anschließendes Bibelstudium anhand des Wachturms
Thema: „Vertraue dem barmherzigen Richter der ganzen Erde.“

Donnerstag, 18.07.2024, 19.00 Uhr Zusammenkunft unter der Woche

Zusammenkünfte im Königreichssaal Salach, Im Dugendorf 2
Die Zusammenkünfte finden auch in digitaler Form statt. Wer über Zoom daran teilnehmen möchte, kann einen Zugang unter jodue@gmx oder Tel: 0157 – 70279091 erfragen.
Weitere Informationen, sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf unserer Website jw.org.

Aus den umliegenden Gemeinden

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf
EG, Zimmer 005
Tel. 0 71 62 / 922 - 512 oder -520
Fax 0 71 62 / 922 - 525
E-Mail: musikschule@donzdorf.de
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

ANMELDUNG zum Musikschulunterricht

Ab 1. Oktober beginnt an der Musikschule Donzdorf das neue Musikschuljahr.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können jetzt angemeldet werden:

- zur **Musikalischen Grundausbildung (MGA)** Blockflöte, Keyboard oder Melodica und
- zum **Instrumentalunterricht**.

Je früher die Anmeldung abgegeben wird, desto eher können die Wünsche (Lehrerwahl, Gruppenbildung ...) berücksichtigt werden.

Kindergartenkinder, die ab Oktober bei der Musikalischen Früherziehung (**MFE**) in den Kitas/Kinderhaus oder im Schloss mitmachen möchten (ab 4 Jahre, die voraussichtlich 2026 eingeschult werden) erhalten im September über die Einrichtung weitere Informationen.

INSTRUMENTEN-KENNELERN-ANGEBOTE

Wenn Sie sich für ein Instrument interessieren und dieses ausprobieren und näher kennenlernen wollen, bieten wir an der Musikschule Donzdorf nachfolgende Möglichkeiten:

1. Den Unterrichtsablauf, das Instrument und den Musiklehrer unverbindlich und kostenlos kennen zu lernen (zuhören/ zuschauen) während einer Unterrichtsstunde.
2. Einen **Schnupperkurs** bei einer Lehrkraft der Musikschule zu belegen. Dieser Kurs umfasst 1 oder 2 Unterrichtseinheiten zu je 30 Minuten im Einzelunterricht, der individuell mit der Lehrkraft vereinbart wird. Das Entgelt für den Schnupperkurs beträgt 14,70 € bzw. 29,40 €.

UNSER UNTERRICHTSANGEBOT:

Blechblasinstrumente:

Trompete, Horn

Holzblasinstrumente:

Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon

Streichinstrumente: Geige, Bratsche, Cello

Tastensinstrumente:

Klavier, Akkordeon, Keyboard, Melodica

Zupfinstrumente:

Gitarre, E-Gitarre

Sonstiges:

Schlagwerk

Weitere Informationen zum Schnupperkurs und der Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule-donzdorf.de unter „Musikschulunterricht“.

Bei weiteren Fragen können Sie uns gerne anrufen oder schreiben. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Terminvorschau:

Fr., 12.07.: Musizierabend
der Geigenklasse von Cornelia Schneider
um 19.00 Uhr im Roten Saal, Schloss Donzdorf
Sa., 14.09.: Tag der offenen Tür / Orientierungstag an der Musikschule
Instrumente sehen – hören – ausprobieren
10:00 – 12:00 Uhr in den Räumen der Musikschule im Schloss
Wir freuen uns über Ihr Kommen und Interesse.

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 311
Tel. 07162/922-307 oder -317
Fax: 07162/922-526
E-Mail: vhs@donzdorf.de
Internet: www.vhs-donzdorf.de

• Unser neues Programmheft erscheint Anfang nächster Woche. Es freut uns, Ihnen wieder ein tolles Programm für das neue Semester II/2024 anbieten zu können und laden Sie herzlich ein, aus unserem vielfältigen Angebot das für Sie passende auszusuchen.

Die neuen vhs-Hefte finden Sie ab dem 16.07.2024 an folgenden Stellen:

- im Rathaus in Donzdorf
- in den Verwaltungsstellen Winzingen und Reichenbach
- in der Poststelle in Donzdorf
- in der Bücherei
- in Banken und Apotheken
- und in zahlreichen Geschäften

Anmeldungen gerne über:

- Homepage: www.vhs-donzdorf.de
- E-Mail: vhs@donzdorf.de
- Telefon: 07162/922-317 oder 922-307

Wir haben noch freie Plätze im folgenden Kurs:

Nr. 241319D/ Workshop: Feldenkrais

Die Feldenkrais-Methode eröffnet über sanfte Bewegungen die Möglichkeit eigene Gewohnheiten wahrzunehmen. Auf einfache Weise werden verschiedene Bewegungsvariationen erforscht – dabei lernen Sie Unterschiede zu spüren und weniger anstrengende Möglichkeiten für Ihr Tun zu entdecken.

„Bewusstheit durch Bewegung“, entwickelt von Dr. Moshe Feldenkrais, ist für alle geeignet, die Interesse an Bewegung und Weiterentwicklung haben – unabhängig von Alter, Beruf, Fitness oder körperlichen Einschränkungen.

Samstag, 20. Juli 2024, 15:00 - 19:00 Uhr, vhs-Raum Donzdorf, Poststr. 20

Sommerkino in Donzdorf



Open-Air Kino vom 5. bis 8. August

Sommer, Sonne, Kino. Tickets für das diesjährige Sommerkino im östlichen Schlosshof erhalten Sie online über unseren Ticket-Shop auf www.donzdorf.de oder im i-Punkt im Schloss.

Spielplan:

Montag, 5. August: Wunderland

Das „Miniatur Wunderland“ in Hamburg ist eine Attraktion, die jährlich 1,4 Mill. Besucher in die Speicherstadt lockt. Es ist die größte Modellbahnanlage der Welt. Die Zwillinge Frederik und Gerrit Braun haben sich damit im Jahr 2000 ihren Lebenstraum erfüllt. Mit aufwendigen Cinemascope-Aufnahmen erwacht das „Miniatur Wunderland“ in diesem Dokumentarfilm zum Leben. Mit bisher unveröffentlichtem Archivmaterial und aufwendigen Animationen nimmt dieser Film mit auf eine Reise in die kleinste Welt der Welt.

Dienstag, 6. August: Franz Kafka - die Herrlichkeit des Lebens

Es ist 1923, als sich Franz Kafka und Dora Diamant an der Ostseeküste kennenlernen. Zwei Menschen, die verschiedener nicht sein können: Er der vergeistigte Literat von Welt, sie eine

bodenständige Tänzerin. Das hindert sie nicht daran, sich auf die gemeinsame Liebe einzulassen. Doch das junge Glück muss sich bald großen Herausforderungen stellen. Franz Kafkas Gesundheit ist sehr angeschlagen. So bleibt den beiden nur ein gemeinsames Jahr, bis Kafka stirbt und Dora zurücklässt. Ein wunderbarer Film mit Tiefgang und der wertvollen Botschaft: Das Leben kann so herrlich sein.

Mittwoch, 7. August: Wochenendrebellen

Jason ist Autist und sein Alltag braucht Routinen und feste Regeln. Vor allem in der Schule stößt Jason auf viel Unverständnis. Als Jason ein Wechsel auf eine Förderschule nahegelegt wird, möchten seine Eltern alles tun, um ihn an seiner Schule zu halten. Jason hat die Idee, Fußballfan zu werden, um endlich besser mitreden zu können. Dafür muss allerdings noch ein Lieblingsverein her. Und dazu müssen all 56 Mannschaften der ersten, zweiten und dritten Liga live in ihren Heimstadien besucht werden... Ein bewegender und humorvoller Film nach einer wahren Geschichte.

Donnerstag, 8. August: Es sind die kleinen Dinge

Alice ist Lehrerin und Bürgermeisterin einer 400-Seelen-Gemeinde im Herzen der Bretagne ist und damit voll ausgelastet. Als ausgerechnet der eigenwillige Émile beschließt, mit 65 Jahren noch lesen und schreiben zu lernen, und sich in Alices Klasse setzt, ist sie mehr als gefordert. Doch es kommt noch schlimmer: Mit einem Mal steht ihre Schule vor der Schließung und Alice sieht das gesamte Dorfleben bedroht. Jetzt ist guter Rat teuer. Doch schnell wird klar, was sich alles bewegen lässt, wenn ein ganzes Dorf gemeinsam an einem Strang zieht – und ein paar überaus piffige Einfälle hat... Eine hinreißend gespielte französische Komödie.

Das Einzelticket kostet 10 Euro, das 3er Abo 21 und das 4er Abo 28 Euro.

Abo-Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich!

Einlass: 20 Uhr, Beginn: 21 Uhr

Stadtseniorenrat Donzdorf



www.stadtseniorenrat-donzdorf.de

PC- und Internettreffpunkt

Der nächste PC- und Internettreffpunkt findet am **Montag, den 15. Juli 2024** von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Stadthalle Donzdorf, Vereinsraum 1 und Gaststättenraum statt. Neue TeilnehmerInnen sind jederzeit herzlich willkommen. Das Angebot ist kostenfrei.

Ökumenischer Senioren-Stammtisch im „Becher“

Organisiert von den Kirchengemeinden und unterstützt vom Stadtseniorenrat findet der nächste Senioren-Stammtisch am **Donnerstag, den 18. Juli 2024 von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr** im Gasthaus „Becher“, Schlossstraße 7 in Donzdorf statt. Es gibt Kaffee und Kuchen. Zu Gast ist der Stadtbiologe Georg Krause (Donzdorf) mit dem Thema „Maskierte Schleckermäuler: Waschbären in Donzdorf“.

Liederkrantz 1836 Donzdorf e. V.

www.liederkrantz-donzdorf.de



Melodien auf Schloss Filseck

Am vergangenen Sonntag waren Männerchor und Swing En-

semble zu Gast bei den alljährlich vom Chorverband veranstalteten „Melodien auf Schloss Filseck“. 20 Chöre aus der Region trafen sich dort und präsentieren einander und dem Publikum ihr Können.

Der Männerchor eröffnete am Morgen die Veranstaltung und sang passend zum Auftakt „Musik erfüllt die Welt“. Leider dauerte es auch in diesem Jahr einige Zeit, bis die Technik einigermaßen auf die Chöre eingestellt war und so wurde der eigentlich satte, homogene Klang des Männerchors von der Anlage stark in Leidenschaft gezogen. Immerhin hörte es nun auf zu regnen und im Laufe des Tages wurde es tatsächlich noch sommerlich.

Das Swing Ensemble konnte auch bei seinem zweiten Auftritt nach der Umstrukturierung zum reinen Frauenchor überzeugen. Von Hildegard Knefs „Für mich soll's rote Rosen regnen“ bis zu Nenas „Leuchtturm“ stellten die Damen unter Beweis, dass die Probenarbeit an Intonation und Artikulation sich lohnt und bereiteten sich und ihren Zuhörern eine gute Zeit.

Stadtfest

Bald ist es wieder so weit: Am Wochenende 20./21. Juli ist wieder Stadtfest. Ob Grillwurst, Maultaschen, Leberkäse, Pommes oder am Sonntag über die Mittagszeit auch Rollbraten - hier ist für jeden was dabei. Und am Samstagabend sorgt Alleinunterhalter Martin Ziller wieder für gute Stimmung im Zelt. Herzliche Einladung in unser Festzelt im Steingarten!

Männerchor

Die nächsten beiden Singstunden vom 9. Juli sowie 16. Juli entfallen krankheitsbedingt.

Nächste Singstunden:

Dienstag, 23. Juli

Dienstag, 30. Juli

Dienstag, 6. August.

Diese Singstunden beginnen jedoch bereits um 18 Uhr 30.

Probentermine

Kinderchor	Dienstag, 14.45 - 15.30 Uhr (Grundschulkinder)
	Dienstag, 15.35 - 16.05 Uhr (Kindergartenkinder)
Jugendchor	Dienstag, 16.45 - 17.45 Uhr
Männerchor	Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr
Swing Ensemble	Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr
Dings	Dienstag, 19.00 - 21.00 Uhr (einmal im Monat)

Kinderchor, Jugendchor und Männerchor proben im Vereinsraum 1, Swing Ensemble und Dings im Vereinsraum 3 der Stadthalle.

Ansprechpartner für die einzelnen Chöre

Anna-Theresa Roffeis (Kinder- und Jugendchor)

anna-theresa.roffeis@liederkranz-donzdorf.de

Winfried Gokeler (Männerchor)

winfried.gokeler@liederkranz-donzdorf.de

Carmen Kolb (Swing Ensemble)

carmen.kolb@liederkranz-donzdorf.de

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.donzdorf.dlrg.de

Schülertreffen am 07. Juli 2024 im Freibad Uhingen

Am 7. Juli fand wieder das alljährliche Schülertreffen des Bezirks Fils statt, welches dieses Jahr im Freibad in Uhingen ausgetragen wurde.

Nach kurzer Besprechung der Läufe, ging es für die Schwimmer auch schon an den Start. Bei mäßigem Wetter gaben unsere Schwimmer und Trainer ihr Bestes.

Platzierungen:

in der AK 14/15 belegte Nick Mühleisen den 12. Platz und Mika Hieber den 6. Platz.

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an unsere Trainer und Betreuer der DLRG-Ortsgruppe Donzdorf

Donzdorfer Stadtfest

Am 20. / 21. Juli ist die DLRG-Jugend beim Donzdorfer Stadtfest wieder dabei.

Mit einem Süßigkeitenstand, bei dem bestimmt für alle was dabei ist und einem Bastelstand für Groß und Klein, verschönern wir das Fest. Auch die Einsatzgruppe der DLRG OG Donzdorf ist mit einem Stand vertreten. Hier kann die Reanimation an verschiedenen Puppen geübt werden.

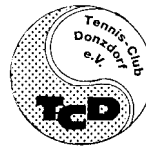
Ebenso zeigen wir alle gängigen Rettungsmittel der DLRG, die teilweise auch ausprobiert werden können.

Wir laden euch herzlich ein, bei uns vorbeizuschauen!

Jahresvorschau Termine 2024

18.07.:	letztes Training vor den Sommerferien im Freibad
20./21.07.:	Stadtfest Donzdorf
01.08.:	Online Anmeldung Anfängerschwimmkurs im Herbst 2024
12.09.:	erstes Training nach den Sommerferien im Hallenbad
16.09.:	Beginn Anfängerschwimmkurs um 17 Uhr
16.09.:	Beginn F-Kurs um 18 Uhr

Tennis-Club Donzdorf e.V.



Herren 60 - Verbandsliga

TC Donzdorf – TC Friedrichshafen, 5:4

Mit Spannung erwarteten die Herren 60 die Favoriten vom TC Friedrichshafen zum Heimspiel auf der Anlage beim Berghof. Denn schon vor

der Begegnung war klar, der Sieger der Partie wird in die Oberliga aufsteigen. Entsprechend dieser Situation gingen wir mit konzentrierter Motivation in die Spiele. In der ersten Runde konnte Hartmann in zwei Sätzen gewinnen, während Straub und Ege in zwei Sätzen unterlagen. Die zweite Runde war durch Regen mehrmals unterbrochen, zwei Spiele wurden in der Halle zu Ende gespielt. Hawranek und Roth gewannen in zwei Sätzen, Grupp unterlag äußerst knapp im Champions-Tiebreak. Spielstand nach den Einzelnen 3:3. Mit einer taktisch klugen Doppelaufstellung gingen zwei Doppel an Donzdorf. Doppel 1 (Hawranek/Grupp) und Doppel 2 (Straub/Schürz) waren mit hochklassigen Ballwechseln erfolgreich und gewannen in zwei Sätzen. Gerstner/Roth blieben unter ihren Möglichkeiten und unterlagen in zwei Sätzen. Mit diesem knappen, aber verdienten 5:4 Heimsieg bleiben die Herren 60 weiter Tabellenführer. Die Tür zur Oberliga steht nun sehr weit offen, die erfolgreiche Reise geht weiter. Gewinnen die Herren 60 die beiden letzten Begegnungen - gegen Merklingen und gegen Salach - ist der Aufstieg in die Oberliga perfekt.

Hawranek Roman - Bauer	6:3; 7:5
Straub Werner - Günthör	2:6; 2:6
Grupp Edwin - Hener	6:3; 1:6; 7:10
Ege Erich - Pöschko	0:6; 3:6
Roth Stefan - Spindler	6:3; 6:3
Hartmann Norbert - Hörmann	7:5; 6:3
Hawranek/Grupp - Bauer/Günthör	6:3; 6:4
Straub/Schürz - Hener/Spindler	6:3; 7:6
Roth/Gerstner - Hörmann/Gsimbsi	2:6; 1:6

Herren 65 - Staffelliga

TC Donzdorf – TC Berkheim/ES; 4:2

In einem Nachholspiel empfingen wir am vergangenen Montag den bis dahin punktgleichen TC Berkheim. In den Spitzeneinzeln mussten sich Bruno Lang und Jürgen Schürz nach guten Leistungen leider im Match-Tiebreak geschlagen geben. Siggis Rösler dagegen drehte den Spies und gewann im Tiebreak des dritten Satzes, während Matthias Eppenstein in gewohnter Manier sei-

nen Gegner in die Knie zwang. Die Entscheidung mussten also wie meist die Doppel bringen, und dabei hatten wir mit unseren Aufstellungen ein glückliches Händchen, denn sowohl Lang/Schürz als auch Erb/Kehrer gewannen ihre Matches zum Endstand von 4:2. Mit diesem Sieg haben die Herren 65 ihr Ziel den Klassenerhalt erreicht und können somit im letzten Aufeinandertreffen mit der TG Gönningen befreit aufspielen.

Bruno Lang – Weber	6:3; 3:6; 1:10
Jürgen Schürz Laqng	6:7; 6:1; 8:10
Siggi Rösler – Sieber	4:6; 7:6; 10:3
Matthais Eppenstein – Kaier	6:1; 6:1
Lang/Schürz – Weber /Lang	6:2; 0:6; 10:5
Erb/Kehrer - Sieber/Tihany	6 0; 6:1

Damen - Kreisstaffel 1

TC Beuren – TC Donzdorf, 3:3 nach Sätzen: 6:7

Nach den letzten beiden äußerst knappen Niederlagen haben sich die aktiven Damen des TC am Sonntag motiviert auf den Weg nach Beuren gemacht. Krankheitsbedingt fiel eine Spielerin des TC Beuren aus, sodass wir mit drei Einzel starteten. Linda dominierte den ersten Satz, jedoch musste auch ihre Gegnerin vorzeitig das Spiel abbrechen. Elena und Tatjana konnten trotz großem Kampf ihre Einzel nicht für sich entscheiden. Obwohl es nach den Einzeln 2:2 stand, war klar, dass die Gegnerinnen aufgrund des Spielverhältnisses den Heimsieg nicht mehr einholen können. In einem schönen Abschluss-Doppel mussten sich Tatjana und Irina letztlich im Match-Tie-Break geschlagen geben.

R. Stickel – Elena Reiser	6:1; 6:0
D. Theiss – Tatjana Ludwig	6:2; 6:3
S. Elgner (w.o.) – Linda Ohnesorg	3:4; 0:0
Spieleerin nicht anwesend – Irina Maurer	0:0; 0:0

Stickel/Theiss– Ludwig/ Maurer	6:2; 4:6; 10:6
--------------------------------	----------------

Spieleerinnen nicht anwesend – Ohnesorg/ Lea Barth	0:0; 0:0
--	----------

Damen 30 - Bezirksoberliga

TC Donzdorf – TC Eislingen,3:6

Vergangenen Sonntag mussten wir stark ersatzgeschwächt die erste Niederlage der Saison einstecken. Leider konnten nur Daniela und Lena gegen starke Eislingerinnen ihr Einzel gewinnen, so dass wir nach den Einzeln 2:4 zurücklagen. Trotz Rückstand gaben wir bei den Doppeln nochmal alles. Unglücklicherweise konnten wir trotz sehr engen Matches nur 1 Doppel für uns entscheiden. Vielen Dank an Marion Sührck und Elke Ludwig für Ihre Bereitschaft uns an diesem Spieltag zu unterstützen.

Daniela Merten- J. Ohngemach	6:2; 4:3 (w.o.)
Kristina Kranz- K. Schneider	2:6; 1:6
Elke Ludwig – R. Runtsch	2:6; 5:7
Lena Ressel – D. Zimmermann	6:3; 6:2
Marion Sührck - S. Weiler	2:6; 1:6
Nathalie Rayer – K. von Bock	4:6; 0:6

Merten / Ludwig - Schneider / Sihler	6:4; 6:2
Kranz / Ressel – Zimmermann / Weiler	0:6; 6:7
Sührck / Rayer – Runtsch / von Bock	2:6; 3:6

Spielbericht TC Donzdorf - Herren Aktive - 07.07.2024

Letzten Sonntag verteidigten die Herren Aktiven des TC Donzdorf erfolgreich ihre Tabellenführung gegen den TC Gruibingen 1. Vor einer begeisterten Zuschauerkulisse zeigte das Team in den Einzel- und Doppelpartien seine Stärke und Einsatzbereitschaft.

In den Einzeln musste sich Axel leider geschlagen geben, während Vincent in einem packenden Dreisatz-Match triumphierte. Noah überzeugte mit einer souveränen Leistung, und Vladimir kämpfte sich nach einem knappen ersten Satz zurück, konnte aber im Match-Tiebreak nicht gewinnen. Fabian und Thomas sicherten zwei weitere wertvolle Siege für den TCD. Zwischenstand 4:2.

In den Doppelpartien begannen Axel und Vincent stark, mussten

sich jedoch nach einem spannenden Match knapp geschlagen geben. Noah und Konstantin konnten trotz ihrer Bemühungen nicht punkten. Vladimir und Fabian zeigten ein starkes Zusammenspiel und holten einen klaren Sieg, was den 5:4 Gesamtsieg des TC Donzdorf festigte.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Zuschauern, deren Unterstützung die Mannschaft beflügelte und entscheidend zum Heimerfolg beitrug.

Mit diesem Sieg geht der TC Donzdorf selbstbewusst in das kommende Auswärtsspiel gegen den TC Ottenbach am 14. Juli 2024 um 10.00 Uhr, um die Tabellenführung erneut zu verteidigen.

Ergebnisse

Einzel:

Axel Bernhard vs. Bernd Seibold	1:6, 3:6
Vincent Schäffer vs. Markus Bosch	6:7, 6:1, 10:6
Noah Sührck vs. Raffael Hotzy	6:2, 6:2
Vladimir Martinovic vs. Nils Daiber	5:7, 6:0, 5:10
Fabian Klein vs. Timo Leier	7:6, 6:1
Thomas Ege vs. Sven Moll	6:3, 6:0

Doppel:

Axel Bernhard / Vincent Schäffer vs. Bernd Seibold / Nils Daiber:	6:2, 6:7, 6:10
Noah Sührck / Konstantin Schall vs. Markus Bosch / Raffael Hotzy:	4:6, 0:6
Vladimir Martinovic / Fabian Klein vs. Timo Leier / Sven Moll:	6:3, 6:1

Schwäbischer Albverein OG Donzdorf

www.donzdorf.albverein.eu



Seniorenwanderung am Donnerstag, 18. Juli 2024

Wir treffen uns um 14:00 Uhr im hinteren Schlosshof und wandern gemeinsam nach Winzingen zum Einkehrschwung bei Uschi. Ab 15:00 Uhr sind dann auch die Nichtwanderer

herzlich willkommen. Aus organisatorischen Gründen bittet Uschi um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 23571.

Messelberg-Sternwarte Donzdorf



Vortrag „Neues aus der Raumfahrt und unserem Sonnensystem“

Am kommenden Freitag, den 12.07. laden wir zu einem öffentlichen Vortrag mit dem Thema „Neues aus der Raumfahrt und unserem Sonnensystem“ ein. Beginn: 20.00 Uhr. Referent: Reiner Hartmann

Voranzeige

Samstag, 27.07.: Grillfest

Skiclub Degenfeld

Nachwuchsaktion an der Schanze

Reinschnuppern beim Skiclub Degenfeld

Der Skiclub Degenfeld lädt alle Kinder recht herzlich zu einer Schnupperaktion „Skispringen wie Anna Rupprecht“ ein. Der Event findet am 13 Juli an den Degenfelder Mattenschanzen statt.

Nach einer Einweisung durch die Trainer dürfen die Nachwuchssportler zunächst den Auslauf der Kinder-Mattenschanze mit den eigenen Alpinski hinunter fahren. Anschließend sind dann Sprünge von der Schanze möglich. Mitzubringen sind Alpinski, Skistiefel, Fahrrad- oder Skihelm, langärmelige Kleidung, Handschuhe und natürlich gute Laune und Lust auf etwas Nervenkitzel.

zel.
 Der Treffpunkt ist um 9.30 Uhr an der Schutzhütte bei den Schanzenanlagen in Degenfeld, das Ende ist gegen 12 Uhr. Kosten entstehen keine. Parallel zu den eigenen Sprüngen können die „Nachwuchsadler“ an diesen Tagen die fortgeschrittenen Sportler an den anderen Schanzen springen sehen. Anmeldungen erbittet der SC Degenfeld unter info.scdegenfeld@gmail.com. Bei wichtigen Fragen kann auch die Tel. 0151/47994591 (18-20Uhr) kontaktiert werden. Der SC Degenfeld freut sich auf zahlreichen Besuch.

Rätsche Geislingen

Am Freitag, den 12. Juli spielt ab 19.00 Uhr das Jugendfolkorchester der Musikschule Geislingen im RätscheGarten in Geislingen. Bei schlechtem Wetter wird das Konzert in den Saal der Rätsche verlegt.
 „Auf Schatzsuche mit den Paganinis-Piraten“ heißt das Programm der jungen Musikerinnen und Musiker. Von Irland bis in die Karibik sind die Musikerinnen und Musiker der Klassen Susanne Gmelin und Heinz Lendl aus der Musikschule Geislingen auf den Weltmeeren unterwegs. Sie trotzen Eisbergen und Piraten, betören ihr Publikum mit Fiddle-Klängen, rasenden Klaviersoli und kämpfen virtuos mit Geigenbögen gegen unsichtbare Feinde und böse Vorzeichen. Es ist immer wieder ein besonderes Vergnügen, die jungen Musiker*innen auf der Bühne zu erleben und zu sehen, mit welcher Begeisterung sie ihr Können darbieten!
 Der Eintritt ist frei.

DZI Spenden-Siegel

EIN FLUSS - SO VIEL MEHR ALS EIN STROMLIEFERANT!

Europas Zukunft braucht Natur
 Menschen und Natur verbinden

Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! Mehr Informationen auf www.euronatur.org/fluss

EURONATUR Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell
 Tel.: +49 (0)7732/9272-0 • info@euronatur.org

Werbung schafft Umsatz

GEMEINSAM

sind wir ein starkes Team für Kinder und Familien in Not.

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

sos-kinderdoerfer.de

Deutsches Rotes Kreuz **Ukraine**
 #Nothilfe

Helfen Sie jetzt!
www.drk.de

Unterstützen Sie Menschen in Not!

Deutsches Rotes Kreuz e.V.
 IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
 BIC: BFSWDE33XXX
 Spendenzweck: Nothilfe Ukraine